Clubnachrichten • Sektion Am Albis

84. Jahrgang · Nr. 1/2
Januar/Februar 2017

BERGSPORT UND OUTDOOR UNTER EINEM DACH.

HIER BERATEN SIE EIN DIPLOMIERTER BERGFÜHRER UND ERFAHRENE OUTDOOR- UND BERGPROFIS!

- Grösstes Sortiment für Berg- und Skisportler im Kanton Zug
- Freizeitbekleidung für Sie und Ihn
- Grosse Auswahl an Mietartikeln
- Tourenangebote für Sommer und Winter

BERGEPUR OUTDOOR

BERGE PUR
Baarerstrasse 49
CH-6300 Zug

T 041 710 22 61
F 041 710 22 03

info@bergepur.ch
www.bergepur.ch

Wir drucken auch farbig.

www.weissdruck.ch

weiss DRUCK
Weiss Medien AG

Obere Bahnhofstrasse 5
8910 Affoltern am Albis
Telefon 058 200 57 00

EDITORIAL

Sektion Am Albis

Geschätzte Albiserinnen und Albiser

Eigentlich ist alles nur ein Sehnen auf die letzten Meter…
Diese letzten Schritte, ja, die tun richtig gut.
Und dann oben.
Zeit zum Atmen, Zeit zum Sehen, Zeit zum Staunen.

Reinhard Karl

Auch in diesem Jahr fällt mir wieder auf, wie schnell doch die Zeit vergeht. Habe ich doch nicht grad erst das Editorial zur letzten Januarausgabe geschrieben? Und nun Rückschau auf ein Jahr halten? Ein Gefühl, das viele von euch kennen und das kaum vor jemandem Halt machen wird.

Unsere Welt und unser Leben ist schneller geworden und lässt kaum mehr Zeit zum Durchatmen. Dass die Zeit wie im Fluge vergeht und Auszeiten bewusst eingeplant werden müssen, ist kein momentaner Zustand, sondern Normalität geworden. Unsere neuen Kommunikations- und Mobilitätslösungen machen alles schneller und hektischer, aber leider selten besser. Fast täglich hören wir doch von der Entwicklung der digitalen Zukunft, welche unser Leben einfacher machen soll. Ich zweifle aber daran. Und wollen wir das überhaupt? Wir werden uns anpassen müssen! Was zusehends fehlt ist die Kontinuität, die uns Sicherheit gibt und uns einen Gang zurückschalten lässt. Sei es privat oder auch beruflich.

Wir, vom SAC Am Albis – und natürlich auch all jene, welche die Berge lieben – denken jetzt lieber zurück an die schönen und teils sicher anstrengenden Touren, welche wir im 2016 ausgeführt haben. Da ist die letzte Zeile des Zitates von Reinhard Karl wirklich zutreffend. Es muss ja nicht unbedingt ein Viertausender sein, unsere Schweiz bietet so allerhand Möglichkeiten. Manchmal denke ich beim Layouten der Tourenausschreibungen, da sollte man in diesem Augenblick sein, und den Alltag für einige Momente vergessen können.

Vergessen werden wir die (Aus)Zeit bei unseren Vorhaben in den Bergen sicher nie. Denken wir nun mal an jene, denen solche Unternehmungen, zum Beispiel aus gesundheitlichen Gründen, nicht mehr möglich ist. Wie können wir diese dennoch für einige Augenblicke daran teilhaben lassen? Eigentlich ganz einfach, denn sie lesen gerne die Tourenberichte in unseren Clubnachrichten. Da höre ich aber ab und zu, dass niemand gerne schreibt! Ja schon, weiss ich aus eigener Erfahrung. Dabei ist das gar nicht so schwer; die ersten Zeilen sind vielleicht noch etwas mühsam, aber dann, plötzlich geht es fast wie von selbst. Das wäre ein grosser Wunsch für das kommende Jahr. Tourenberichte, an welchen nicht nur ich mich freue, sondern viele unserer Leserinnen und Leser.

In diesem Sinne wünsche ich allen ein gutes neues Jahr, vor allem Gesundheit, und viel Zeit für tolle Erlebnisse.

Robert Schnyder
Redaktor Clubnachrichten

Inhalt

2 Allgemeines zum Clubleben
12 Tourenausschreibungen September, Oktober, Voranzeigen
26 Tourenberichte
33 Gratulationen, Neuaufnahmen, Hinschiede, Unterhaltung, Hüttenreservationen, Impressum

CLUBLEBEN

Voranzeige Generalversammlung

120. Generalversammlung der Sektion SAC Am Albis

Datum	**Donnerstag, 16. März 2017**
Zeit	**18.00 Uhr Türöffnung und Aperitif**
	19.00 Beginn Generalversammlung
Ort	**Kasinosaal, Affoltern am Albis**

Traktanden
Begrüssung
Wahl der Stimmenzähler
Protokoll der GV vom 17. März 2016
Jahresbericht des Präsidenten*
Genehmigung der Jahresrechnung 2016
Entlastung des Vorstandes
Budget 2017 und Festlegung der Jahresbeiträge 2018
Verabschiedungen und Wahlen
Verschiedenes

*) Kommissionsberichte, Jahresrechnung und Budget werden im Internet und in den Clubnachrichten März/April 2017 und im Internet veröffentlicht.

Neujahrspéro auf dem Eseltritt

Sonntag, 1. Januar 2017, Clubhütte Eseltritt, Ibergeregg

Ab 11 Uhr gibt es Apéro und um 12 Uhr einen Suppen-z'Mittag. Eine kurze Begrüssung wird natürlich nicht fehlen sowie auch und Neujahrswünsche bei kameradschaftlichem Beisammensein.

Anreise mit PW, Ski oder Schneeschuhen. Auf das Erscheinen von Jugendlichen, Sektionsmitgliedern und Senioren freuen sich Werni Angst, Lini und Hansruedi Schmid, Johannes und Käthi Baumann. Für allfällige Kuchenspende sind wir dankbar. Es ist keine Anmeldung nötig.

Aus dem Sektionsvorstand

Der Vorstand hatte auf seiner Sitzung vom 17. November 2016 Gelegenheit, zwei neue, künftige Vorstandsmitglieder näher kennenzulernen, und schlägt beide zur Wahl vor.

Es handelt sich dabei um Jean-Daniel Blanc, der sich bereit erklärt hat, das Sektionspräsidium von Markus Bürgin zu übernehmen, und Hannes Spillmann, der Max Rüegg als Seniorenobmann ablösen wird.

Vorbehältlich der Zustimmung der GV 2017 werden Jean-Daniel und Hannes ihre Ämter im Anschluss an die GV wahrnehmen.

Titelbild *Die vom Lichtkünstler Gerry Hofstetter beleuchtete Jungfrau. Foto: zVg*

Die ganz speziellen Krautwickel

Agy Schramm, Wirtin der Südwiener Hütte in Untertauern, serviert ihren Gästen während der kalten Jahreszeit gern ein klassisches, vitaminreiches Winteressen nach einem Familienrezept aus ihrer alten Heimat. «Die Kunst ist es, die Wickel so zu verpacken, dass sie beim Kochen nicht auseinanderfallen. Ich sag immer: drei Seiten falten, eine Seite stopfen. So hält's auch ohne Zahnstocher, der die dünnen Krautblätter leicht zum Einreissen bringt.» Dazu Rotwein, schön schwer, wie daheim.

Zutaten (für ca. 6 Personen, 15–18 Krautwickel): 1 Kopf Sauerkraut, ungeschnitten, 500 g gehacktes Schweinefleisch, 2 Zwiebeln, 1 Tl süsses Paprikapulver, 1 Ei, 100 g Reis (z.B. Langkorn), Salz, Pfeffer, etwas Öl, frischer Dill, Sauerrahm, ein paar Scheiben Speck, ein paar Tomaten, 5 El Wasser, etwas Sauerkraut klein geschnitten.

Zubereitung: Zuerst werden die Sauerkrautblätter gewaschen und der Strunk entfernt. Zwiebeln klein schneiden und in etwas Öl glasig dünsten. Dann Paprikapulver daruntermischen. Alles auskühlen lassen. In einer Schüssel Gehacktes, Ei, Reis, Wasser und Zwiebeln vermischen, mit Salz und Pfeffer abschmecken. Die Masse wird in die Krautblätter eingewickelt und mit den weiteren Zutaten abwechselnd in einen Topf geschichtet. Das klein geschnittene Sauerkraut in einen Topf geben, die Speckscheiben, 2 bis 3 Dillzweige und klein geschnittene Tomaten hinzufügen. Darauf schichtet man die Krautwickel, darüber noch einmal klein geschnittenes Sauerkraut.

Den Topf mit Wasser auffüllen, sodass alles abgedeckt ist. Einen passenden flachen Teller umgedreht in den Topf legen (damit die Zutaten unten bleiben), Deckel auf den Topf und alles langsam bei geringer Hitze ca. 1 bis 1,5 Stunden köcheln lassen. Zum Servieren einen grossen Esslöffel Sauerrahm beigeben und die Krautwickel mit Dillspitzen garnieren. Dazu Brot oder Polenta servieren.

Ein Besuch unserer Hütten lohnt sich immer!

Überkommt Euch die Lust auf eine intakte Gletscherwelt, einen anspruchsvollen Klettergarten oder sogar auf eine tolle Hochtour? Dann bietet sich unsere Bächlitalhütte als idealer Ausgangspunkt an.

Ist Euch eher nach geruhsamem Wandern im wildromantischen Fellital, nach «Brätlen» am Bach im Tannenschatten oder nach würzig-süssen Heidelbeeren? Die Treschhütte ist dazu der ideale Ort – Balsam für die Seele!

Kennen Sie unser Clubhaus Eseltritt auf der Ibergeregg? Ein Ort mit einmaliger Aussicht und unzähligen Wandermöglichkeiten in der näheren und weiteren Umgebung. Ein idealer Platz für Familien- und Lagerferien.

Kommissionsfest auf dem Eseltritt

Am 17. November lud der Vorstand die Kommissionsmitglieder zum fast schon traditionellen Fest auf dem Eseltritt ein, um ihnen für ihr Engagement in der Sektion zu danken. Mit dabei war der designierte Sektionspräsident Jean-Daniel Blanc.

Die Tische in der Gaststube waren bereits festlich gedeckt und der Apéro vor dem Eseltritt vorbereitet, als die Kommissionsmitglieder mit ihren Partnerinnen und Partnern eintrafen. Werni Angst steckte die selbst gefertigten Finnenkerzen an, während sich die Vorstandsmitglieder als Servicepersonal mit umgebundener Schürze anschickten, ihre Kolleginnen und Kolleginnen aus den Kommissionen zu bedienen. Derweil trat das Alphornduo Hans Rindisbacher und Meinrad Stöckli in Aktion, das mit stimmungsvollen Melodien den Abend umrahmte. In der Küche waren Profikoch Ernst Müller und Olivia Bürgin dabei, das viergängige Menü zubereiteten.

Konstruktive Kommissionsarbeit

In seiner Präsidialansprache würdigte Markus Bürgin die Arbeit der Kommissionsmitglieder. «Euch und euren Partnerinnen und Partnern gebührt unser Dank, den ich euch im Namen des Vorstands aussprechen möchte.» Das Jahr 2016 sei ein intensives und gutes Jahr gewesen, in dem beachtliches geleistet wurde. So sei die Administration neu aufgestellt und könne sich heute besser um die Mitglieder und um rechtliche Fragen kümmern. Die Tourenkommission habe ein grosses, attraktives Programm auf die Beine gestellt und die Touren ohne Unfälle durchgeführt. Eine kleine, aber wachsende Pflanze sei die JO/FaBe, mit dem Potenzial, wieder eine gesunde Grösse zu erlangen. Die Seniorenkommission, welche die aktivste Mitgliedergruppe in der Sektion vertrete, erhalte mit Hannes Spillmann einen neuen Obmann, vorbehältlich der Zustimmung der GV 2017. Und die Kommunikation habe die Clubnachrichten im Vierfarbendruck lanciert sowie das Projekt Web 2017 für einen neuen Internetauftritt aufgegleist. Die Kommission Umwelt und Kultur sei daran, die Umweltricht-

linien 2017 zu überarbeiten und habe mit ‹Sagen aus dem Fellital› ein neues Kulturformat geschaffen. Die Hüttenkommission habe Qualitätsmängel im Eseltritt und in der Treschhütte beheben können und die Planung für die Sanierung der Abwasserentsorgung auf der Bächlitalhütte abgeschlossen, sodass die Sanierung im 2017 realisiert werden kann. Die Kommission Finanzen habe gute Vorarbeit geleistet, um mit Rückstellungen die Kosten für die Sanierung der Abwasseranlage zu verkraften.

Nachfolge im Sektionspräsidium

Sektionspräident Markus Bürgin nutzte die Gelegenheit, seinen designierten Nachfolger Jean-Daniel Blanc vorzustellen, der mit seiner Frau Iris zum Kommissionsfest eingeladen war. Jean-Daniel Blanc, Jahrgang 1959, studierte Geschichte in Zürich und promovierte mit einer Arbeit über die städtische Verkehrspolitik in der Nachkriegszeit. Nach verschiedenen Funktionen bei der SBB wechselte er 2002 als Leiter Personal zur Wasserversorgung Zürich. Er freue sich, das Präsidium einer so gut aufgestellten Sektion zu übernehmen, meinte Jean-Daniel. «Die Fachkompetenz der Kommissionen und des Vorstands wird es mir wesentlich erleichtern, mich in meiner neuen Aufgabe zurechtfinden. Dies mit dem Ziel, die Sektion im Einklang mit sich verändernden Rahmenbedingungen auf die Bedürfnisse ihrer Mitglieder auszurichten.» Jean Daniel wird die Leitung der Sektion nach der GV 2017 von Markus Bürgin übernehmen, sofern die GV dem Antrag des Vorstands zustimmt.

Das Kommissionsfest bot einmal mehr Gelegenheit, sich näher kennenzulernen und sich mit Kolleginnen und Kollegen aus anderen Kommissionen und deren Partnerinnen und Partnern auszutauschen. Es war ein schönes Fest, das am darauffolgenden Morgen mit einem gemeinsamen Frühstück bei leichtem Schneefall ausklang. Zu dessen Gelingen hat der gesamte Vorstand beigetragen, allen voran Markus Bürgin, der dieses Mal das Fest mit Unterstützung seiner Familie organisiert hatte.

Peter Kron

Jean-Daniel Blanc (links) und Markus Bürgin

Ehrungen für langjährige Treue zum SAC

Im Jahr 2017 dürfen wir 70 Sektionsmitgliedern für ihre langjährige Treue zum SAC gratulieren. Wir wünschen ihnen gute Gesundheit und weiterhin frohe und glückliche Stunden der Kameradschaft. Alle Jubilare mit mehr als 25 Jahre Mitgliedschaft sind herzlich zur Jubilarenfeier am 14. Januar 2017 im Restaurant Krone, Hedingen, eingeladen.

Im Jahr 1992 sind 21 Mitglieder dem SAC beigetreten.

Als Anerkennung für ihre Mitgliedschaft während 25 Jahren erhalten sie das goldumrandete SAC-Veteranenabzeichen.

Margrit	Baur	8910	Affoltern am Albis
Eveline	Breidenstein-Stoll	8907	Wettswil
Martin	Dettwiler	8005	Zürich
Walter	Diem	8955	Oetwil
Raphael	Eisenring	8048	Zürich
Helga	Fleischhauer	78315	Radolfzell (D)
Iris	Haab	8610	Uster
Cornelia	Hofmann-Buck	8910	Affoltern am Albis
Judith	Jaccard	8044	Zürich
Primus	Kaiser	8906	Bonstetten
Ruedi	Marty	8910	Affoltern am Albis
Christina	Meier	6331	Hünenberg
Dorli	Mürner	8910	Affoltern am Albis
Elisabeth	Pletscher	8037	Zürich
Rudolf	Pletscher	8037	Zürich
Bernhard	Ryser	8905	Arni-Islisberg
Lini	Schmid	8134	Adliswil
Fritz	Schneider	8134	Adliswil
Thomas	Süsli	8849	Alpthal
Helen	Vlasak	8002	Zürich
Willi	Zeller	8911	Rifferswil

9 Mitglieder sind 1977 dem SAC beigetreten.

Als Dank für ihre 40-järige Zugehörigkeit erhalten sie auf Wunsch das goldene SAC-Abzeichen.

Ruedi	Bär	8910	Affoltern am Albis
Josef	Brunschweiler	8902	Urdorf
Marcel	Buchmann-Kälin	8858	Innerthal
Ernst	Eichenberger	8048	Zürich
Susanne	Imfeld-Johner	6390	Engelberg
Ernst	Müller	8926	Hauptikon
Rudolf	Müller	8192	Glattfelden
Eugen	Schärli	8604	Volketswil
Anton Mark	Schenker	8038	Zürich

Die 50-jährige Mitgliedschaft, mit Eintritt im Jahr 1967, können 23 Personen feiern.

Sie erhalten auf Wunsch die vom Zentral- und Sektionspräsidenten unterzeichnete SAC-Urkunde.

Bruno	Abegg	8623	Wetzikon ZH
Marcel	Bataillard	9220	Bischofszell
Ruedi	Bollier	4654	Lostorf

Balthasar	Christoffel	8904	Aesch
Albert	Fischer	8820	Wädenswil
Adolf	Heimann	8911	Rifferswil
Hansruedi	Hutmacher	8932	Mettmenstetten
Walter	Kälin	6033	Buchrain
Elsi	Krättli	8926	Kappel am Albis
Peter	Kron	8804	Au ZH
Sepp	Lehmann	8964	Rudolfstetten
Peter	Pfister	8934	Knonau
Hans	Queck	8910	Affoltern am Albis
Paul	Riechsteiner	8634	Hombrechtikon
Paul	Roos	8911	Rifferswil
Jürg	Rüegg	8762	Schwanden GL
Hansruedi	Schenkel	8910	Affoltern am Albis
Hans-Ulrich	Schmutz	8493	Saland
Pierre	Schneuwly	6045	Meggen
Peter	Spinnler	8932	Mettmenstetten
Max	Straub	8706	Meilen
Peter	Volkart-Hahn	8134	Adliswil
Ulrich	Wetli	8932	Mettmenstetten

4 Mitglieder sind dem SAC bereits im Jahre 1957 beigetreten.

Für ihre Treue während 60 Jahren wird ihnen ein kleines Präsent überreicht.

Heinz	Bucher	9300	Wittenbach
Walter	Hohl	8118	Pfaffhausen
Richard	Pfister	8051	Zürich
Eduard	Ruprecht	6300	Zug

Im Jahr 1952 sind sechs Mitglieder dem SAC beigetreten.

Die Sektion gratuliert den Jubilaren für ihre 65 Jahre währende Treue.

Peter	Bronner	8703	Erlenbach ZH
Reinhart	Feld	6300	Zug
Konrad	Ganter	82008	Unterhaching (D)
Eduard	Huber	8157	Dielsdorf
Walter	Müller	8045	Zürich
Hans	Wehrli	8953	Dietikon

Und zu guter Letzt kann die Sektion 7 Mitgliedern für ihre 70-jährige Treue gratulieren.

Sie sind 1947 dem SAC beigetreten. Herzlichen Glückwunsch.

Rolph	Berg	8702	Zollikon
Alfred	Glaus	8910	Affoltern am Albis
Siegfried	Lussi	8600	Dübendorf
Max	Randegger	8048	Zürich
Paul	Reifler	8047	Zürich
Karl	Schaub	8038	Zürich
Guido	Suter	8051	Zürich

«Für die Unwissenden ist das Alter die Zeit des Winters.
Für die Weisen ist es die Zeit der Ernte.» *James Beattie*

Kleine Kräuterkunde (1)

Die Natur bietet uns eine Vielzahl von Kräutern für die Küche. Einige davon können auch in den Bergen angebaut werden, allerdings nur etwa bis 1600 Meter. Die Treschhütte ist mit den diversen Gartenanlagen ein idealer Anbauort für Gewürz- und Teepflanzen. Deshalb werden an dieser Stelle solche Pflanzen vorgestellt. Diese lassen sich auch zu Hause im Garten ziehen und sind eine willkommene Abwechslung in der Küche.

Süssdolde (Myrrhis odorata)

Der Myrrhenkerbel ist eine ausdauernde, winterharte und sehr anspruchslose Pflanze, welche am besten durch Selbstaussaat – Frostkeimer – vermehrt wird. Die Samen benötigen mehrere kalte Wintermonate, ehe sie keimen. Durch Teilung älterer Stöcke lässt sich dieses Kraut ebenfalls vermehren. Der Standort sollte eher halbschattig sein, wobei sie auch Sonne erträgt. Man findet dieses Kraut in Grasland und in Hecken. Ein humoser und feuchter Boden fördert ein gesundes und kräftiges Wachstum. Bereits im zeitigen Frühjahr zeigen sich die Stängel, mit den hübschen, farnähnlichen und sehr aromatischen Blättern. Die Süssdolde kann bis 1½ Meter hoch werden. Aus den kleinen, weissen und sehr nektarhaltigen Blütendolden, welche im späten Frühjahr blühen, entwickeln sich nach der Reifung sehr dekorative, schwarz glänzende Samenkörner.

Verwendung in der Küche

In der Küche verwendet können werden die Blätter, die Samen, wie auch die Wurzeln. Die Blätterentwickeln in den Monaten Mai und Juni ihr unvergleichliches, nach Anis duftendes, Aroma. Sie werden hauptsächlich für Salate, Eintopfgerichte und in Suppen verwendet. Fein geschnitten einem Fruchtjoghurt beigemischt – eine wirklich schmackhafte Angelegenheit. Aber auch fruchtige Bowlen lassen sich mit den fein geschnittenen Blättern verfeinern. Die noch nicht ausgereiften Samen lassen sich als schmackhafte Beigabe knackigen Mischsalaten, Kompott, Müesli und frischen Fruchtsalaten beimischen. Frisch ausgegrabene Wurzeln, sauber gewaschen, fein geschnitten und leicht gedünstet, können ebenfalls knackigen Salaten beigefügt werden. Da die Blätter beim Trocknen an Aroma verlieren, empfehlen wir Ihnen, diese frisch zu verwenden. Der Myrrhenkerbel, ein nicht alltägliches und sehr vielfältig verwendbares Gewürzkraut.

Pfefferkraut (Lepidium latifolium)

Eine aromatisch-scharfe Würze zeichnet das Pfefferkraut aus. Auf Grund seines kressigen Geschmacks wird es auch Staudenkresse genannt. Das Pfefferkraut ist schärfer als die einjährige Gartenkresse und hat den Vorteil, das es mehrjährig und äusserst winterhart ist. Man kann es zudem auch mehrmals im Jahr ernten, da es immer wieder fröhlich austreibt. Besonders lecker sind die jungen Blätter, so das sich eine häufige Ernte anbietet. Es ist in den letzten Jahrzehnten in Vergessenheit geraten und erlebt nun eine Renaissance. Das liegt wohl vor allem an seiner Unverwüstlichkeit und dem vielfältigen Gebrauch der Pflanze. Auch die Wurzel kann gerieben zu Fleisch oder im Dipp verwendet werden. sie sieht der Meerrettichwurzel ähnlich, schmeckt aber nach Kresse.

Verwendung in der Küche

Die Blätter des Pfefferkrauts können gut in frischen Salaten oder im Kräuterquark verwendet werden. Auch ein Pesto aus frischen Blättern ist köstlich. Der Geschmack ist scharf mit deutlich frischem Kressearoma. Junge Blätter sind etwas milder und haben eine zarte Textur. Sie sind für die Küche vorzugsweise zu verwenden. Ältere Blätter können einem schon mal die Tränen in die Augen treiben, wenn man in ein Blatt beisst. Sie werden mit der Zeit auch etwas ledrig, so das es sich anbietet sie kurz mit zu kochen. Pfefferkraut eignet sich sehr gut in Kombination mit andern frischen Kräutern wie Pimpinelle, Bohnenkraut und Dill. Verwendet man die genannten Kräuter zu gleichen Teilen und legt sie in Öl mit etwas Salz ein, so erhält man eine leckere Fleischmarinade.

Zusammenstellung: Robert Schnyder. Quellenangaben: Süssdolde: Lesley Bremness, «Das grosse Buch der Kräuter», AT Verlag. Pfefferkraut: www.gartenrot.com

«Wenn ein Koch keine Kräuter hat, bleibt ihm nichts anderes übrig, als seinen Beruf aufzugeben.» *Konfuzius*

TOUREN

Hinweis der Tourenredaktoren

Ab diesen Ausschreibungen wird mit dem Satz «Weitere Infos online verfügbar» darauf hingewiesen, dass zusätzliche Informationen im Tourenportal vorhanden sind.

Januar

Senioren **1.1. (So) Neujahrsapéro Eseltritt (Exk)**
Ausschreibung in den CN 11/12 2016, Hansruedi Schmid, 044 710 03 64

Sektion **3.1. (Di) Rossstock (S/C/WS)**
Ausschreibung in den CN 11/12 2016, Detlef Braun, 078 843 27 04

Sektion **3.1. (Di) Pizzo Pesciora (S/A/ZS+)**
Ausschreibung in den CN 11/12 2016, Sophie Faber, 079 248 19 93

Senioren **4.1. (Mi) Oberiberg - Roggenegg (SS/B/WT1)**
Ausschreibung in den CN 11/12 2016, Roger Tharin, 044 844 10 59

Senioren **5.1. (Do) Brüschrainhöchi mit LVS-Repetition (S/C/L)**
Ausschreibung in den CN 11/12 2016, Peter Stooss, 043 817 15 16

Jugend (JO) **5.1. (Do) Bouldertraining in Adliswil (P/ABC)**
Ausschreibung in den CN 11/12 2016, Beat Braem, 078 680 18 90

Senioren **6.1. (Fr) Schilt (S/B/L)**
Treffpunkt 8:10 Bhf Näfels. Mit PW oder Alpentaxi zur Fronalp und weiter mit dem Skilift in 2 Sektionen zum Mittl. Stafel. Von dort in 2 Std auf den ältesten Skiberg der Schweiz. Abfahrt je nach Verhältnissen, Können und Fitness der Teilnehmer, nach Mollis, Glarus, Mühlehorn oder zurück ins Skigebiet Fronalp. Kosten für Bus und Skilift 28-39.- CHF. Anmeldungen auch an j-p.hauser@bluewin.ch oder telefonisch.
TL Jean-Pierre Hauser, 055 612 29 51, 078 639 88 48
Anmeldung bis 3.1. unter http://touren.sac-albis.ch/

Sektion **7.1. (Sa) Roggenstock (S/C/WS+)**
Was für ein Saisonstart! Ein Skigelände erster Qualität, eine schneesichere geografische Lage, nordseitige Flanken, die anfällig für schönen Pulverschnee sind, eine landschaftlich reizvolle Umgebung: all dies zeichnet die kurze und lohnende Skitour auf den Roggenstock (1778m) im Ybrig aus.
Zeitrahmen Aufstieg etwa 2½ Std, Höhendiff. 710 Hm
Karten Lk 236 S (Lachen), 1152 (Ibergeregg)
Verpflegung aus dem Rucksack, Reisekosten CHF 25.-
TL Hans Seifert, 044 710 89 40, 079 243 27 79
Anmeldung bis 5.1. unter http://touren.sac-albis.ch/

Alle **7.1.-8.1. (Sa-So) Lawinenkurs Lidernen, Zentralschweiz (S, Kurs/L)**
Ausschreibung in den CN 11/12 2016
TL Jonas Lambrigger, 079 685 50 37, dipl. Bergführer

Sektion 8.1. (So) Ruosalper Chulm (S/A/WS+)

Aufstieg ab Schwandboden (1120 m) durch den nordigen, schattigen und ruppigen Eggen-Wald. Weiter zur Ruosalp und vorbei am Rau Stöckli zur Chulm 2178m (Skidepot). Auf den namenlosen Gipfel 2318m benötigt es Übung und Trittsicherheit. Weitere Infos auf www.deriba.de → Glatten oder telefonisch.

Treffpunkt Parkplatz beim Bhf Affoltern a.A. um 6:50, Reise mit PW
Ausrüstung Vollständige funktionstüchtige Skitouren-Ausrüstung (Ski, Bindung, Fell) LVS, Schaufel
Zeitrahmen 5 Std, Höhendiff. 1050 Hm (+190 Hm optional)
Verpflegung Selbstversorgung, Reisekosten CHF 25.-
TL Detlef Braun, 043 333 92 20, 078 843 27 04
Anmeldung bis 7.1. unter http://touren.sac-albis.ch/
Weitere Infos online verfügbar.

Sektion 8.1. (So) Chli Aubrig (S/C/WS+)

Vom Dorf Euthal der Strasse entlang Richtung Ober Euthal. Bei Lattbach über den Eubach und auf der N-Seite des Baches taleinwärts über P. 934 nach Sagenweid. Nun nordöstlich über dem Chilentobel auf dem Sommerweg um die Chrummflue herum, auf die Alp vorder Chrummflue und weiter in offenem Gelände über Trittli zu P.1332, wo der Wald betreten wird. Durch diesen zur Alp Wildegg am S-Fuss der Gipfelkuppe und über Altenberg zum höchsten Punkt (1642m).

Treffpunkt Bhf Affoltern a.A. um 7:30, Reise mit PW
Ausrüstung Tourenski, Felle, LVS, Karten Lk 1133, 1152, 1153, 246S
Zeitrahmen 2½ Std Aufstieg, Höhendiff. 750 Hm
Verpflegung aus dem Rucksack, Reisekosten CHF 24 für Mitfahrer
TL Markus Grob, 079 915 20 53
Anmeldung bis 7.1. unter http://touren.sac-albis.ch/

Sektion 8.1. (So) LVS Kurs (K/C)

Ausschreibung in den CN 11/12 2016, Ruedi Kehrli, 079 666 64 77

Senioren 8.1. (So) 130. Bachtel-Reunion (W/C/T2)

Wir wandern bei jeder Witterung auf den Bachtel zur traditionellen, gemütlichen Zusammenkunft der nördlichen Anrainer SAC Sektionen des Zürichsees (inkl. Stadt Zürich). Seit bald 20 Jahren pflegen Albiser kameradschaftliche Kontakte zu unseren «SAC-Nachbarn» an diesem gemütlichen Anlass. Nach dem gemeinsamen Mittagessen kann rege geplaudert werden. Auch ein Mundharmonika-Trio wird anwesend sein. Der Anlass wird wie seit jeher von der SAC Bachtel organisiert. Weitere Angaben macht gerne der TL. Aufstieg 390 Hm, ab Wernetshausen in 1¼ Std, Abstieg zum Girenbad 340 Hm in 1 Std.

Treffpunkt In S5 im vord. Zweitklasswagen, Reise mit ÖV
Fahrplan Affoltern a.A. ab 7:53 S5 bzw Zch HB ab 8:25 S5
Ausrüstung Wanderausrüstung der Witterung angepasst, Stöcke, gute Schuhe (evt. Schnee/Eis)
Billett lösen Hinwil-Girenbad bzw. 9-Uhrpass ZVV, Mittagessen ca. CHF 25.-
TL Jakob U. Blickenstorfer, 044 761 36 32, 079 473 14 60
Anmeldung bis 3.1. unter http://touren.sac-albis.ch/

Sektion 9.1. (Mo) Biet (S/C/WS)

Wir starten um 9:00 bei Waag Unteriberg. Der Aufstieg, 1040m in ca. 3 Std, führt über Tierfäderenegg, Holzhütte, Hinter Wannenhöchi zum Gipfel 1965m. Die Abfahrt ist dem Aufstieg entlang. Wir verpflegen uns aus dem Rucksack. LK 1152/236, Kosten ca. CHF 20.-.

TL Ruedi Kehrli, 044 764 14 42, 079 666 64 77
Anmeldung bis 7.1. unter http://touren.sac-albis.ch/

Senioren 10.1. (Di) Chli Amslen (S/C/L)
Anreise mit PW oder ÖV nach Gross am Sihlsee. Zürich HB ab 8:12, Gross an 9:12. Treffpunkt Haltestelle bei der Kirche. Weiter mit PW zur Rämpelensäge P.930. Aufstieg via Brüschegg - Heissenflue zum Chli Amslen P.1398. Abfahrt via Tritt zum Ausgangspunkt. Leichte Skitour im voralpinen Gelände. LK 1152 und LK 1132. Aufstieg 480 Hm ca. 2 Std. Anmeldung auch telefonisch.
TL Hansruedi Schmid, 044 710 03 64, 079 577 57 47
Anmeldung bis 9.1. unter http://touren.sac-albis.ch/

Sektion 10.1. (Di) FaBe-Bouldertraining (K, Kurs/4b - 7a)
Die Technik des Kletterns vertiefen durch Bouldern. Familienbegeisterte Eltern mit ihren Kindern trainieren gemeinsam.
Treffpunkt Knonauer Boulderhöhle um 18:30
Ausrüstung Finken, Zeitrahmen 70 Min
TL Detlef Braun, 043 333 92 20, 078 843 27 04
Anmeldung bis 9.1. unter http://touren.sac-albis.ch/

Senioren 11.1. (Mi) Wildspitz (S/C/L)
Skitour gemeinsam mit SAC Hoher Rohn. Aufstiegsroute: Ecce Homo - Ober-Lutzi P.923 - P.1020 - Lutzi-Gmeinmärcht - Hütte Schwantenring P.1325 - Chruthütte P.1423 - Grat P.1521 - auf den Wildspitz (1580m). Höhenmeter: 900 mit Gegenanstieg, Aufstieg: ca. 3 Std, Abfahrt in etwa der Aufstiegsroute entlang. Entscheid Durchführung: Anruf an TL am Vorabend ab 17:15.
Treffpunkt 9:00 Sattel, Ecce Homo, Parkplatz NE P.731, Reise mit PW
TL Claude Andres, 044 780 27 78, 077 402 32 06
Anmeldung bis 10.1. unter http://touren.sac-albis.ch/

Senioren 11.1. (Mi) Mittwochwanderung Rigi Scheidegg - Rigi Klösterli (W/C/T1)
Von der Rigi Scheidegg wandern wir entlang des alten Bahntrasses nach Unterstetten und von dort weiter nach Rigi Klösterli. Mittagessen. Den Startkaffee nehmen wir im Restaurant Rigi Scheidegg. Distanz ca. 6.5 km, Wanderzeit ca. 2 Std, 50 Hm aufwärts / 370 Hm abwärts. Treffpunkt Zürich HB Zug 9:09 Richtung Lugano im 2.vordersten 2. Klasswagen. Teilnehmer aus dem Amt treffen wir in Arth-Goldau um 9:46 (Ankunft des obigen IC-Zuges). Billett lösen Nach Rigi Scheidegg und retour ab Rigi Klösterli.
Fahrplan 9:09 ab Zürich HB Richtung Lugano
Ausrüstung Wanderstöcke und Schuhiseli mitnehmen
Zeitrahmen ca. 2½ Std., Höhendiff. ca. 50m aufwärts und 370m abwärts
Verpflegung im Restaurant Rigi Klösterli oder Unterstetten. Wird noch bekannt gegeben.
Billett lösen Rigi Scheidegg und retour ab Rigi Klösterli
TL Roger Tharin, 044 844 10 59, 079 221 20 19
Anmeldung bis 8.1. unter http://touren.sac-albis.ch/
Weitere Infos online verfügbar.

Senioren 14.1. (Sa) Wanderung zur Seniorenzusammenkunft (W/C/T1)
Zürich HB ab 11:49 (S14), dann Affoltern a.A., Bhf ab 12:25 (Bus 225) nach Aeugst a.A., Müliberg. Vom Müliberg wandern wir in ca. 1¼ Std über Hüslimatt oder Sennweid, Dürrenbach, dann dem Feldenmasbach entlang nach Hedingen. Telefonische Anmeldung bis 7.1. möglich. Diesmal organisiere ich keinen Startkaffee wegen vorgängiger Abwesenheit.
TL Peter Stooss, 043 817 15 16, 079 354 16 89
Anmeldung bis 12.1. unter http://touren.sac-albis.ch/

Senioren 14.1. (Sa) Seniorenzusammenkunft (Exk)
Wir treffen uns zu diesem traditionellen Anlass, um Rückschau auf das vergangene Jahr zu

halten. Dies gibt uns Gelegenheit, Kameradinnen und Kameraden zu treffen und Neues aus dem Verein zu erfahren. Versammlungsbeginn um 14:00 im Restaurant Krone in Hedingen. Nach der Versammlung offeriert der Verein einen Imbiss. ÖV: S14, 13:19 ab Zürich HB, 13:42 ab Affoltern a.A. Anmeldung nicht erforderlich.
TL Max Rueegg, 043 535 63 11, 076 468 44 97

Sektion 14.1. (Sa) Hallenklettern Techniktraining (K/A/6a)
Kletterst du knapp im sechsten Grad und hast dir fest vorgenommen für die nächste Hochtourensaison stärker zu werden. Dann schau vorbei, wir werden versuchen an deiner Technik zu feilen und alles ein bisschen zu vereinfachen.
Treffpunkt Gaswerk oder Milandia um 10:00
TL Rene Meierhofer, 044 700 27 63, 079 433 60 66
Anmeldung bis 13.1. unter http://touren.sac-albis.ch/

Sektion 14.1.-18.1. (Sa-Mi) St. Antönien (S/B/WS)
St. Antönien im Prätigau liegt auf 1480m und bietet eine Reihe von sehr schönen und sonnigen Skitourenzielen wie Girenspitz, Schafberg, Hasenflüeli usw. Bei sehr guten Verhältnissen wird auch die Sulzfluh in Betracht gezogen. Für alle Touren sind grob 1000 Hm zu überwinden bei ca. 3 Std Aufstiegszeit als Anhaltspunkt. Ideal gelegen ist das Wellness-Hotel Büel, das wir als Basis benutzen werden. HP pro Person im DZ CHF 110.-/Nacht, das Hotel ist mit Bahn und Postauto gut erreichbar. Karten: LK 238S (Montafon) und 248 (Prättigau).
TL Gabriel Meyer, 056 221 07 60, 079 743 89 52
Anmeldung bis 1.1. unter http://touren.sac-albis.ch/

Senioren 15.1.-20.1. (So-Fr) TW Skitourenwoche Diemtigtal EASY (S/C/WS)
Genuss und Gemütlichkeit vor Leistung! Skitouren mit Aufstiegen von 600-1200 Hm. Basis: Gasthof Hirschen, 3753 Oey BE, 033 681 23 23. Die Küche unserer Gastgeberin Anna Kunz ist weit über das Diemtigtal hinaus berühmt. Anreise individuell. Wer keinen Tourenbericht schreiben will, bitte nicht anmelden! Max. Teilnehmerzahl 14.
Treffpunkt Gasthof Hirschen, Oey um 9:45, Reise mit ÖV
Ausrüstung Skitourenausrüstung komplett, Übernachtungskosten: ca. CHF 500.-
Sonstiges Bahnbillett, Autospesen
TL Claude Andres, 044 780 27 78, 077 402 32 06
Anmeldung bis 31.10.2016 unter http://touren.sac-albis.ch/

Sektion 15.1. (So) Pizzo Molare (S/A/S-)

Anspruchsvolle Skitour auf einen markanten Gipfel 2585m hoch über der oberen Leventina.

Treffpunkt Bhf Affoltern a.A. oder nach Absprache, Reise mit PW
Ausrüstung Vollständige Skitourenausrüstung mit Harscheisen und Steigeisen
Höhendiff. 1350 Hm, Karten Lk 1252 (Ambri-Piotta). 1253 (Olivone)
Verpflegung aus dem Rucksack
TL Rahel Luttikhuis, 044 760 34 88, 079 701 28 01
Anmeldung bis 12.1. unter http://touren.sac-albis.ch/
Weitere Infos online verfügbar.

Senioren 16.1. (Mo) Niederbauen Chulm (SS/B/WT2)

In Emmetten nehmen wir die Seilbahn nach Niederbauen. Nach einem Kaffee starten wir die Tour gemächlich auf der Alpstrasse Richtung Aebnet. Dort suchen wir einen guten Weg Richtung NW bis hinauf auf ca. 1800m. Von dort geht's wieder ohne grossen Aufstieg in östlicher Richtung zum Gipfel 1923m. Diesen sollten wir in ca. 2 Std erreichen. Für den Abstieg wählen wir den Weg in südlicher Richtung zu einer Alphütte und von dort geht's ohne grosses Gefälle zurück zur Bergstation. Dies ist eine Tour für Jedermann/Frau im voralpinen Gelände. Die Marschdauer beträgt ca. 4 Std. Bei der Talstation der Seilbahn können auch Schneeschuhe gemietet werden (CHF 10.-). Max. 12 Teiln.

Fahrplan 8:08 ab Affoltern a.A., 8:04 ab Zürich
Höhendiff. ca. 400 Hm Auf- und Abstieg, Verpflegung aus dem Rucksack
TL Max Rueegg, 043 535 63 11, 076 468 44 97
Anmeldung bis 14.1. unter http://touren.sac-albis.ch/

Sektion 17.1. (Di) FaBe-Bouldertraining (K, Kurs/4b - 7a)

Familienbegeisterte Eltern mit ihren Kindern trainieren gemeinsam.

Treffpunkt Knonauer Boulderhöhle um 18:30
Ausrüstung Finken, Zeitrahmen 70 Min
TL Detlef Braun, 043 333 92 20, 078 843 27 04
Anmeldung bis 16.1. unter http://touren.sac-albis.ch/

Sektion 18.1. (Mi) Brisen (S/B/ZS-)

Grandioser Voralpengipfel mit toller Rundsicht. Ab Dallenwil mit der Luftseilbahn nach Niederrickenbach. Aufstieg übers Steinalper Jochli zum Skidepot am Fuss des Südostgrates. Etwas ausgesetzt zum Gipfel. Aufstiegszeit ca. 3½ Std. Abfahrt auf der Aufstiegsroute. LK 245 S (Stans).

Treffpunkt Talstation um 8:00, Höhendiff. ca. 1300 Hm
TL Paul Zimmermann, 041 500 12 50, 079 733 98 11
Anmeldung bis 17.1. unter http://touren.sac-albis.ch/

Senioren 18.1. (Mi) Wissmilen - Engi (S/B/WS)

Vom Flumserberg ins Sernftal. Anreise mit ÖV nach Unterterzen. Mit den Flumser-Bergbahnen fahren wir bis zum Leist. Nach der kurzen Abfahrt in Richtung Alp Fursch steigen wir über Calanshüttli - Mietboden zum Wissmilen auf. Die Abfahrt erfolgt über Mittlere Chämm ins Mülibachtal und weiter nach Engi Weberei. Der Bus fährt um 15:15 oder 16:15 ab Engi Weberei.

Treffpunkt Talstation der Flumserbergbahn in Unterterzen um 8:40, Fahrplan Zürich ab 7:43, Unterterzen an 8:40, Kosten ca. CHF 70.- mit HT
Billett lösen Bis Tannenboden einfach, ab Tannenboden: Tourenticket Leist
Ausrüstung Komplette Skitourenausrüstung. Karten LK 1154 und 1174
Verpflegung Zwischenverpflegung aus dem Rucksack
TL Sepp Gubser, 081 738 14 62, 079 101 44 00
Anmeldung bis 16.1. unter http://touren.sac-albis.ch/
Weitere Infos online verfügbar.

Jugend (JO) **19.1. (Do) Bouldertraining in Adliswil (P/ABC)**
Jeden zweiten Donnerstag (ausserhalb der Schulferien) treffen wir uns in der Boulderhalle Adliswil (www.climbing.ch) zum gemeinsamen Training. Beginn: jeweils 19:00, bis rund 20:00 oder wie lange die Kraft reicht. Jeder kann mitbouldern. Anmeldung ist nicht nötig.
TL Beat Braem, 078 680 18 90

Sektion **20.1. (Fr) Chläbdächer (S/B/WS)**
Gratstück am Fuss des imposanten Druesbergs mit eindrücklichem Tiefblick auf den Pragelpass. Anreise mit ÖV nach Weglosen SZ (1035m). Aufstieg über Chäseren und Steinhütti zum Gipfel Chläbdächer (2138m). Abfahrt nach Weglosen.
Ausrüstung Normale Sktiourenausrüstung
TL Anita Diener, 079 487 89 11
Anmeldung bis 19.1. unter http://touren.sac-albis.ch/

Senioren **21.1.-22.1. (Sa-So) Wintertreffen Eseltritt mit DAV Konstanz (S, SS/C/L - WT1)**
Willkommen sind Skifahrer und Schneeschuhläufer jeglichen Alters. Treffpunkt mit Startkaffee um 8:30 im Café Engel in Unteriberg. Autofahrer parkieren auf dem P beim Hotel/Hallenbad Ybergerhof. Am Samstag gibt es je eine Skitour mit Hansruedi Schmid und Peter Stooss sowie eine Schneeschuhwanderung mit Ernst Grob. Wer individuell zum Eseltritt kommt, vermerkt dies bei der Anmeldung. Apéro ist um 17:00. Am Sonntag besteigen wir traditionsgemäss das Laucherenstöckli, wobei die Gruppen neu gebildet werden können. Wintertourenausrüstung, Hüttenfinken, Schlafsack. Durchführung bei jeder Witterung. Auskunft über die Art der Durchführung am Vorabend von 18 bis 20 Uhr. Das Hüttenteam und die Tourenleiter freuen sich auf viele Teilnehmende.
Treffpunkt Café Engel in Unteriberg um 8:30, Karten LK 1152 oder 236
Verpflegung HP im Clubhaus Eseltritt, Übernachtungskosten: CHF 50.-
TL Felix Weiss, 044 761 26 64, 079 305 96 13
Anmeldung bis 18.1. unter http://touren.sac-albis.ch/ oder telefonisch bei Felix Weiss, Ernst Grob, Hansruedi Schmid, Peter Stooss

Sektion **21.1. (Sa) Redertengrat (S/B/WS+)**
Schöne Skitour im Wägital. Wir steigen gemütlich über die Rinderweid hinauf zum Redertengrat (2053m). Dafür benötigen wir gut 4 Std. Die Abfahrt erfolgt auf der gleichen Route.
Treffpunkt Ende des Wägitalersee, Reise mit PW
Ausrüstung Skitourenausrüstung mit LVS und Lawinensonde.

Kompetent für alle Storenarbeiten

WEBER STOREN 25 JAHRE PERSÖNLICH & KOMPETENT

Beratung Verkauf
Technische Bearbeitung
Service Reparaturen

WEBER STOREN
Lötschenmattstrasse 21 • 8912 Obfelden • Tel. 044 761 59 80
weber@weber-storen.ch www.weber-storen.ch

Zeitrahmen 4 - 5 Std Aufstieg, Höhendiff. 1150 Hm
Karten Lk 1153 (Klöntal), Verpflegung aus dem Rucksack
TL Erwin Suter, 043 833 98 93, 079 327 34 66
Anmeldung bis 18.1. unter http://touren.sac-albis.ch/
Weitere Infos online verfügbar.

Sektion 22.1. (So) Haglere (von Gitziloch) (S/C/WS)
Schöne Skitour auf den Haglere (1949m) durch abwechslungsreiches Gelände.
Treffpunkt Bhf Schüpfheim um 8:00, Reise mit PW
Ausrüstung Normale Skitourenausrüstung
Zeitrahmen 2½ Std Aufstieg. Total 3½ Std, Höhendiff. 690 Hm
Karten LK 1189 (Sörenberg), Verpflegung aus dem Rucksack
TL Simon Ottiger, 078 763 36 68
Anmeldung bis 18.1. unter http://touren.sac-albis.ch/

Sektion 22.1. (So) Euthal-Wisstannen (SS/B/WT2)
Rundwanderung mit den Schneeschuhen von Euthal am Sihlsee zur Wisstannenalp und zurück. Wanderzeit 5 Std, 900 Hm. Mit dem PW ab Mettmenstetten oder nach Vereinbarung nach Euthal (890m). 40 km, 1 Std Fahrzeit. Über Unter Schweig, Zipfel (1056m), Haldeli (958m), Duliweid (1343m), Wisstannenalp zum Flüechrüz (1396m) und zurück über Heitligeer (1204m) und Zipfel nach Euthal. Verpflegung aus dem Rucksack. LK 1152 (Ibergeregg) und LK 1153 (Klöntal).
TL Stephan Imhof, 044 767 16 82, 079 610 77 05
Anmeldung bis 18.1. unter http://touren.sac-albis.ch/

Senioren 23.1. (Mo) Fliegenspitz (SS/B/WT2)
Treffpunkt und Start zur Schneeschuhtour ist Amden-Arvenbühl um 9:37. Zürich HB ab 8:12. Über Schwiland - Alp Looch - Firstwald erreichen wir in etwa 2 Std den Flügespitz 1701m. Abstieg via Bärenegg - Saum zur Vorderhöhi 1533m. Dort Wurst vom Grill. Weiter über Altschen - Rossagg nach Arvenbühl 1272m. Zeitrahmen ca. 6 Std. Max. 8 Teiln. Anmeldung auch telef.
TL Jean-Pierre Hauser, 055 612 29 51, 078 639 88 48
Anmeldung bis 22.1. unter http://touren.sac-albis.ch/

Senioren 24.1. (Di) Fürstein (S/B/WS)
Tour abgesagt!

Sektion 24.1. (Di) FaBe-Bouldertraining (K, Kurs/4b - 7a)
Familienbegeisterte Eltern mit ihren Kindern trainieren gemeinsam.
Treffpunkt Knonauer Boulderhöhle um 18:30
Ausrüstung Finken, Zeitrahmen 70 Min
TL Detlef Braun, 043 333 92 20, 078 843 27 04
Anmeldung bis 23.1. unter http://touren.sac-albis.ch/

Senioren 25.1. (Mi) Roggenstock (S/C/WS)
Skitour gemeinsam mit SAC Hoher Rohn. Aufstieg: Oberiberg P.1068 - E Gütsch P.1150 - W Schattenbergtobel - Grossweid - Jäntli - E P.1475 Im Chäswald - auf dem Sommerweg zum Skidepot und zu Fuss auf den Gipfel 1778m. Höhenmeter: 710 Hm, Aufstieg: ca. 2½ Std. Abfahrt: Der Aufstiegsspur entlang. Bahn: Zürich HB ab 7:12, Oberiberg Tschalun an 8:34, Retour: Oberiberg Tschalun ab 15:19/16:19, Zürich HB an 16:48/17:48. Entscheid Durchführung: Anruf an TL am Vorabend ab 17:15.
Treffpunkt Oberiberg Tschalun, P Abzweigung Laucherenbahn um 8:45
TL Claude Andres, 044 780 27 78, 077 402 32 06
Anmeldung bis 24.1. unter http://touren.sac-albis.ch/

Senioren 25.1. (Mi) Mittwochwanderung Einsiedeln - Trachslau (W/C/T1)

Ab Bhf Einsiedeln geniessen wir eine gemütliche Winterwanderung ins Alpthal. Nach dem Startkafi wandern wir ohne Steigung in ca. 1 Std vorbei am Kloster Au nach Trachslau, bei schönem Wetter immer mit Blick auf den grossen Mythen. In Trachslau werden wir im Rest. Tändli gemeinsam das Mittagessen einnehmen. Gestärkt wandern wir nun nochmals 1 Std der Alp entlang nach Alpthal. Abfahrt Affoltern am Albis 8:23, Zürich HB 9:12, RE, S13 Einsiedeln an 9:58. Treffpunkt Bhf Einsiedeln. Retour mit dem Postauto ab Alpthal 14:35 oder 15:35 Billett Wohnort bis Einsiedeln und retour ab Alpthal. Auskunft über die Durchführung am Vorabend telefonisch von 18 bis 19 Uhr. Anmeldung auch telefonisch bis 23.1. 19:00.

TL Heidi Häfliger, 044 713 38 04, 079 280 56 79
Anmeldung bis 23.1. unter http://touren.sac-albis.ch/

Senioren 25.1. (Mi) Jänzi Panorama Trail (SS/B/WT1)

Neu WT1!

Herrliche Rundtour von Langis/Glaubenberg über's Jänzi - Hohnegg zurück nach Langis/Glaubenberg.

Treffpunkt Zürich HB (Teiln. aus dem Amt steigen in Zug dazu), zweitvord. Zweitklasswagen
Fahrplan 7:04 Richtung Luzern, Billett lösen: Langis retour
Ausrüstung Schneeschuhausrüstung ohne LVS, Schaufel und Sonde.
Zeitrahmen ca. 4½ Std Marschzeit, Höhendiff. 570 Hm auf- und abwärts
Verpflegung aus dem Rucksack
TL Roger Tharin, 044 844 10 59, 079 221 20 19
Anmeldung bis 22.1. unter http://touren.sac-albis.ch/
Weitere Infos online verfügbar.

Sektion 27.1.-29.1. (Fr-So) Madrisa-Rundtour (S/B/WS+)

Reizvolle Rundtour im Grenzgebiet zu Oesterreich. Bereits am Freitag können wir mit 400m Aufstieg 2400m Abfahrt geniessen! Anreise mit ÖV nach Klosters, mit Seilbahn und Lift ins Madrisa-Skigebiet. Je nach den Verhältnissen weiter übers Madrisa- oder Schlappiner Joch. Lange Abfahrt nach Gargellen. Mit der Bahn wieder hoch, danach auf den Fellen übers St. Antönierjoch zum Riedchopf und stiebende Abfahrt nach Partnun. Übernachtung mit HP. Am Samstag locken Sulzfluh oder Schafberg. Am Sonntag geht's hinauf zum Spitzenbühl, Abfahrt ins Gafiatal, wieder aufwärts zum Hasenflüeli und hinab nach St. Antönien, d.h. 1300 Hm Aufstieg und 1600 Hm Abfahrt. Max. 9 Teiln.

Treffpunkt Zürich HB um 6:37, Reise mit ÖV

Müller & Peter Zimmerei GmbH
Niederfeldstrasse 10 · 8932 Mettmenstetten · Tel. 044 767 07 67 · Fax 044 767 07 68

Karten LK 238 S (Montafon), 248 S (Prättigau)
Billett lösen nach Klosters Dorf, retour ab St. Antönien Platz
TL Paul Zimmermann, 041 500 12 50, 079 733 98 11
Anmeldung bis 23.1. unter http://touren.sac-albis.ch/

Alle **27.1. (Fr) 20:00 Ämtler Stamm im Restaurant Weingarten**
Untere Bahnhofstrasse 8, 8910 Affoltern, Sitzungszimmer Obergeschoss

Senioren **28.1.-4.2. (Sa-Sa) TW Skitourenwoche Dolomiten 1 (S/B/WS)**
Ausschreibung in den CN 11/12 2016

Sektion **28.1. (Sa) Klein Bielenhorn (S/B/ZS-)**
Ab Realp Parkplatz, zunächst der Strasse entlang bis man den Golfplatz hinter sich gelassen hat. Dann hoch zur Passstrasse und nördlich am Hotel Galenstock vorbei zur Tätsch hoch und dem Verlauf des Sommerwegs folgen bis in die Trüebenseeplanggen. In der Ebene unterhalb der Albert-Heim-Hütte vorbeigehen und in NW-Richtung bis ca. 2500m. Dort weiter westlich halten und in das südlich gelegene Couloir unterhalb des Gross Bielenhorns einbiegen. Dem Verlauf des Couloir bis etwa 2820m folgen und dann SO abdrehen hoch gegen den Gipfel des Chli Bielenhorn, 2940m. Der Aufstieg auf den felsigen Gipfelaufbau ist mit Ketten gesichert. Abfahrt auf dem gleichen Weg.
Treffpunkt Realp um 8:00, Reise mit ÖV, Fahrplan: Göschenen ab 7:14
Ausrüstung Standard Skitourenausrüstung, Verpflegung aus Rucksack
Zeitrahmen 4½ Std, Höhendiff. 1400 Hm, Karten LK 265 (Nufenenpass)
TL Markus Nussbaumer, 041 761 79 46
Anmeldung bis 27.1. unter http://touren.sac-albis.ch/

Sektion **29.1. (So) Hächle (S/C/WS+)**
Von der Bushaltestelle Flühli, Hirsegg (1070m) auf Route 371b über hügeliges, offenes Karrengelände auf den Wintergipfel der Hächle. Wir werden mit prächtiger Aussicht in die Berneralpen und optimal geneigten, breiten Hängen belohnt.
Treffpunkt Parkplatz Hirsegg um 9:00
Ausrüstung normale Skitourenausrüstung, Verpflegung aus Rucksack
Zeitrahmen 3 - 3½ Std, Höhendiff. 1020 Hm
Karten LK 245S (Stans), 1189 (Sörenberg)
TL Martin Widmer, 041 544 17 90, 079 669 65 06
Anmeldung bis 26.1. unter http://touren.sac-albis.ch/

Senioren **30.1. (Mo) Fänerenspitz mit DAV Konstanz (S, SS/B/L - WT2)**
Leichte Skitour (mit TL Peter Stooss) und Schneeschuhwanderung (mit TL Hans Heierli) im Appenzellerland. Affoltern a.A. ab 5:53, Zürich HB ab 6:39 nach Gossau SG - Appenzell - Steinegg. Treffpunkt mit DAV Konstanz abmarschbereit um 8:33 bei der Haltestelle Steinegg der Appenzeller Bahnen. Aufstieg via Eggli auf den Fänerenspitz 1506m, ca. 700 Hm in ca. 3 Std. Abfahrt bzw. Abstieg auf gleicher oder ähnlicher Route. Rückfahrt ab Steinegg wie Hin. Wintertourenausrüstung, Mittagessen aus dem Rucksack. LK 1095 oder 227. Anmeldung auch telefonisch, wenn möglich mit Angabe ob Ski oder Schneeschuhe. Auskunft über Durchführung am Vorabend von 18 bis 20 Uhr.
TL Peter Stooss, 043 817 15 16, Hans Heierli 044 761 71 43
Anmeldung bis 26.1. unter http://touren.sac-albis.ch/
Weitere Infos online verfügbar

Sektion **31.1. (Di) FaBe-Bouldertraining (K, Kurs/4b - 7a)**
Familienbegeisterte Eltern mit ihren Kindern trainieren gemeinsam.

Treffpunkt Knonauer Boulderhöhle um 18:30
Ausrüstung Finken, Zeitrahmen 70 Min
TL Detlef Braun, 043 333 92 20, 078 843 27 04
Anmeldung bis 30.1. unter http://touren.sac-albis.ch/

Februar

Senioren **1.2. (Mi) Le Locle - La Chaux-de-Fonds (SS/C/WT2)**
Im verschneiten Jura! Schneeschuhwanderung von Uhrenstadt zu Uhrenstadt. Tour von Le Locle bis la La-Chaux-de-Fonds via Château de Monts - La Ferme Modèle - Le Maillard in ca. 4½ Std. Anmeldung auch telefonisch.
Treffpunkt Zweitvord. Zweitklasswagen, Tageskarte lösen!
Fahrplan Affoltern a.A ab 6:53, Zürich HB 7:30 via Biel
Höhendiff. Auf- und Abstieg 350 Hm
Verpflegung Zwischenverpflegung aus dem Rucksack, Einkehrmöglichkeiten bestehen.
TL Felix Weiss, 044 761 26 64, 079 305 96 13
Anmeldung bis 29.1. unter http://touren.sac-albis.ch/

Jugend (JO) **2.2. (Do) Bouldertraining in Adliswil (P/ABC)**
Jeden zweiten Donnerstag (ausserhalb der Schulferien) treffen wir uns in der Boulderhalle Adliswil (www.climbing.ch) zum gemeinsamen Training. Beginn: jeweils 19:00, bis rund 20:00 oder wie lange die Kraft reicht. Jeder kann mitbouldern, Anmeldung ist nicht nötig.
TL Beat Braem, 078 680 18 90

Sektion **3.2. (Fr) Lauiberg - Bisistal (S/B/WS)**
Wir starten 9:00 im Bisistal vor der zweiten Brücke über die Muota P.733. Wir werden in ca. 3½ Std die 1300m über Planggen, Gschwänti, Suteren, Laueli, Hülenen, Dräckloch, Chrüzgütsch zum Lauiberg 2032m aufsteigen. Dies ist ein unscheinbarer Gipfel über dem Lippisbüel Muotatal. Die Abfahrt ist im Schatten des Wasserberg wo es zu dieser Jahreszeit meistens Pulverschnee hat (der Aufstiegs-Route entlang). Verpflegung aus dem Rucksack, LK. 1172 / 246, Kosten ca. CHF 20.-. Die Fahrt werde ich koordinieren..
TL Ruedi Kehrli, 044 764 14 42, 079 666 64 77
Anmeldung bis 31.1. unter http://touren.sac-albis.ch/

Christian Müller AG
Zimmerei Treppenbau
Schreinerei Altbausanierung

Sektion 4.2. (Sa) Gulmen / Häderenberg (S/C/WS)

Das Toggenburg ist ein Skitourenparadies, das stets ein Wiedersehen fordert. Am Gulmen finden auch Skitouren-Neulinge ideal geneigte Hänge. In der Abfahrt eröffnet ein kurzer Anstieg auf den Häderenberg 1788m eine perfekte Linie zurück zu unserem Ausgangspunkt.

Treffpunkt	wird nach Anmeldeschluss mitgeteilt
Ausrüstung	komplette Skitourensausrüstung, Verpflegung aus Rucksack
Zeitrahmen	Aufstieg gesamt etwa 3 Std, Höhendiff. 980 Hm
Karten	LK 237 S, 1134, Reisekosten CHF 30.-
TL	Hans Seifert, 044 710 89 40, 079 243 27 79
Anmeldung	bis 2.2. unter http://touren.sac-albis.ch/

Sektion 4.2. (Sa) Blüemberg (S/B/S+)

Von der Bergstation der Luftseilbahn Chäppeliberg-Gitschen steigen wir an der Liderenhütte vorbei in östlicher Reichtung. Der Steilhang unter dem Chaiserstock wird möglichst hoch, unter den Felsen durch nach NE gequert. Über die Hochfläche, durch die Mulde bis zu den Felsen des Blüembergs hinauf. Ab hier, dem Drahtseil folgend, zu FUSS auf den eine Schulter bildenden Gipfel auf 2405m. Aufstieg 680 Hm. Danach folgt eine steile, rassige und abwechslungsreiche Abfahrt nach Muotatal. Es ist eine der längsten und lohnendsten der Zentralschweiz. Gipfelhang auf 200m 38 bis 45 Grad! Abfahrt 1800 Hm. Diese Skitour setzt sichere Verhältnisse voraus.

Treffpunkt	Bhf Affoltern a.A. um 6:30,
Fahrplan	6:38 S5 ab Affoltern, 7:05 S2 ab Zug, 7:43 Bus451 ab Sisikon,
Rückfahrt	ab Muotathal, Verpflegung aus Rucksack
Ausrüstung	Tourenski, Felle, LVS, Harscheisen,
Zeitrahmen	2½ Std Aufstieg, Höhendiff. 680 Hm
Karten	LK 1172 (Muotatal) oder 246S (Klausenpass)
TL	Markus Grob, 079 915 20 53
Anmeldung	bis 3.2. unter http://touren.sac-albis.ch/

Sektion 5.2. (So) Fürstein (S/C/WS)

Als höchste Erhebung (2040m) zwischen Schrattenflue und Pilatus sind die Zwillinge auf der Kantonsgrenze von Luzern und Obwalden ein beliebtes Tourenziel in der Moorlandschaft des Glaubenbergs. Wir wählen die Aufstiegsroute von Stäldili (Flühli).

Ausrüstung	normale Skitourenausrüstung, Verpflegung aus Rucksack
Zeitrahmen	2½ Std Aufstieg / 1 Std Abfahrt, Höhendiff. 620 Hm
Karten	LK 245 S, 1169 und 1189
TL	Alice Rieder, 079 373 03 10
Anmeldung	bis 1.2. unter http://touren.sac-albis.ch/

Senioren 6.2.-8.2. (Mo-Mi) Toggenburg - Appenzell (SS/B/WT2)

Drei Tage auf Schneeschuhen unterwegs vom Walensee quer durchs Toggenburg ins Appenzellerland. Ab dem Ausgangspunkt Amden, Arvenbüel zuerst über die Vorder Höhi nach Stein. Übernachtung in der Gruppenunterkunft des Gasthof Ochsen. Von Stein weiter über den Risipass nach Bernhalden, mit dem Postauto auf die Schwägalp, ab dort zur Chamhaldenhütte. Zweite Übernachtung. Zum Abschluss auf den Kronberg und via Klosterspitz nach Appenzell. Teilnehmer 12.

Treffpunkt	Zweitvord. Zweitklasswagen, Zürich HB 8:12 Richtung Chur
Ausrüstung	Schneeschuhtourenausrüstung, LVS
Zeitrahmen	Marschzeiten 4 - 6 Std
Höhendiff.	bis 700 Hm Auf- und 950 Hm Abstieg
Verpflegung	HP, Zwischenverpflegung aus dem Rucksack
Unterkunft	Gasthof Ochsen, Stein SG und Chamhaldenhütte SAC
Billett lösen	Wohnort - Amden, Arvenbüel und Appenzell - Wohnort

TL Hans Heierli, 044 761 84 43, 079 271 51 50
Anmeldung bis 3.2. unter http://touren.sac-albis.ch/

Senioren 7.2. (Di) Brunni - Furggelen - Tschalun (S/B/WS)

Vom Einsiedler Alptal über die Alp Furggelen nach Tschalun (Oberiberg). Eine spannende, abwechslungsreiche, relativ kurze, Skitour - auch für TeilnehmerInnen mit Schneeschuhen denkbar - in urtümlicher Gegend, auf einer offiz. bewilligten Skiroute durch eine Wildruhezone. Ab Brunni im Alptal P.1089 m steigen wir über Langried P.1334 und durch Wälder zur Furggelenhütte 1520m auf. Nun Richtung N bis P.1539, weiter „Ab“ und „Auf“ via Leimgütsch P.1520 - Heikenhütte P.1334, dann Abfahrt zur Brücke über den Minster-Bach 1070m, S Tschalun. Wir benötigen für die ganze Tour (7 km) max. 3½ Std.

Treffpunkt Zch HB 7:43 S25, vord. Zweitklasswagen, Affoltern a.A. 6:53
Ausrüstung vollst. Skitourenausrüstung, Verpflegung aus dem Rucksack
Höhendiff. Aufstieg 490 Hm, Abfahrt 510 Hm, Karten LK 1152
Billett lösen Brunni SZ retour (ist gültig auch ab Tschalun)
TL Jakob U. Blickenstorfer, 044 761 36 32, 079 473 14 60
Anmeldung bis 4.2. unter http://touren.sac-albis.ch/

Sektion 7.2. (Di) Bannalp-Rundtour (S/B/WS+)

Die Bannalprundtour verspricht viel Abfahrtsgenuss in einem abwechslungsreichen Gelände, ist aber trotz den wenigen Metern Aufstieg eine strenge Tour. Sie führt uns in 550 Hm zur Bannalper Schonegg, dann 1200 Hm hinab ins Grosstal nach St. Jakob. Mit der Seilbahn hinauf nach Gitschenen. Letzter Aufstieg mit 400 Hm zur Sinsgäuer Schonegg und 1000 Hm Abfahrt zum Ausgangspunkt.

Treffpunkt Oberrickenbach, Talstation LSB Fell-Bannalp um 7:45
Höhendiff. rund 1000 Hm Aufstieg, über 2000 Hm Abfahrt
Karten LK 245 S (Stans)
TL Paul Zimmermann, 041 500 12 50, 079 733 98 11
Anmeldung bis 6.2. unter http://touren.sac-albis.ch/

Sektion 7.2. (Di) FaBe-Bouldertraining (K, Kurs/4b - 7a)

Familienbegeisterte Eltern mit ihren Kindern trainieren gemeinsam.

Treffpunkt Knonauer Boulderhöhle um 18:30
Ausrüstung Finken, Zeitrahmen 70 Min,
TL Detlef Braun, 043 333 92 20, 078 843 27 04
Anmeldung bis 6.2. unter http://touren.sac-albis.ch/

gartengestaltung-pflege
patrick müller
8911 rifferswil
telefon 044 764 33 77 · mobile 079 703 05 89
www.pmueller-gartenbau.ch

Senioren 8.2. (Mi) Spital Rundtour (S/C/WS)
Gemeinschaftstour mit SAC Hoher Rohn. Skirundtour auf den Hausberg des TL. Route: Obergross/Ijenschatten P.997 - Tries - P.1511 - Bögliegg - Spitalberg 1574m - Berghütte Stäubrig 1369 m - Bögliegg 1550m - Ijenschatten P.997. Aufstieg/Gegenanstieg: 830 Hm, ca. 3 Std. Bahn/Postauto: Zürich HB ab 7:43, Wädenswil ab 8:09, Gross, Grossbach an 8:47. Retour: Gross, Grossbach ab 07/40, Wädenswil an 25/00, Zürich an 48/17. Entscheid Durchführung: Anruf an TL am Vorabend ab 17:15.
Treffpunkt Gross, Haltestelle Grossbach beim ex Rest. Schäfli um 8:47
TL Claude Andres, 044 780 27 78, 077 402 32 06
Anmeldung bis 7.2. unter http://touren.sac-albis.ch/

Senioren 8.2.-9.2. (Mi-Do) Skitouren ab Buchserberg (S/B/WS)
Skitouren ab Berghaus Malbun, Buchserberg. 1. Tag: Roswis (Fulfirst, je nach Verhältn.) Anreise mit ÖV oder evtl. mit PW nach Buchs SG. Weiter mit PW oder Alpentaxi zum Kurhaus Malbun am Buchserberg. Nach dem üblichen Kaffee und dem Zimmerbezug starten wir gleich zur 1. Tour: Roswis, 2334m, Aufstieg über Hanenspil - Sisitzgrat - Alt Alp zum Gipfel, 1000 Hm in ca. 4 Std. Abfahrt wie Aufstieg. 2.Tag: Alvier, 2343m. Aufstieg über Gamshalden - Schöntobel und das steile N-Couloir zum Chli Alvier und über den Grat zum Gipfel. Aufstieg 1000 Hm in ca. 4 Std. Abfahrt wie Aufstieg.
Treffpunkt Bhf Buchs um 7:44, Zürich ab 6:37, Buchs an 7:44
Ausrüstung Skitourenausrüstung, Karten LK 1135, Höhendiff. 1000 Hm
Unterkunft Berghaus Malbun, HP, Übernachtungskosten: CHF 85.- bis 100.-
TL Sepp Gubser, 081 738 14 62, 079 101 44 00
Anmeldung bis 31.1. unter http://touren.sac-albis.ch/
Weitere Infos online verfügbar.

Senioren 8.2. (Mi) Mittwochwanderung vom Oberamt nach Affoltern a.A. (W/C/T1)
Wir treffen uns im Bus der Linie 223 beim Bhf Affoltern a.A., Abfahrt um 9:16. Nach dem Umsteigen in die Linie 280 in Hausen a.A. treffen wir um 9:42 in Kappel a.A. ein. Nach dem Startkaffee machen wir einen kleinen - vom TL geführten - Rundgang durch die Klosteranlage. Anschliessend beginnt der 1. Teil der Wanderung: Auf dem Aemtlerweg erreichen wir «praktisch eben furt» nach rund einer Stunde Rifferswil, wo wir kurz vor 12 Uhr unser Mittagessen einnehmen. Der 2. Teil der Wanderung verläuft auf interessanten Wegen via Lohmatten - Paradies - N Grossholz zum Bhf Affoltern a.A. (Aufstieg 100 Hm, Abstieg 180 Hm, 6.8 km, knapp 2 Std). Eintreffen etwa um 16 Uhr. Anmeldung auch telefonisch. Billett lösen: Kappel a. A., Kloster.
TL Jakob U. Blickenstorfer, 044 761 36 32, 079 473 14 60
Anmeldung bis 6.2. unter http://touren.sac-albis.ch/

Senioren 9.2. (Do) Stock Unteriberg (S/C/L)
Anreise nach Unteriberg-Waag mit PW oder ÖV. Zürich HB ab 7:43, Unteriberg Waag an 9:03. Treffpunkt Waag P.923 bei der Brücke 9:10. Aufstieg via Sonnenberg - Tierfäderenegg - Ob. Stock Alp zum Gipfel P.1600. Abfahrt auf gleicher Route. Aufstieg 680 Hm, ca. 2½ Std. Anmeldung auch telefonisch.
TL Hansruedi Schmid, 044 710 03 64, 079 577 57 47
Anmeldung bis 8.2. unter http://touren.sac-albis.ch/

Sektion 11.2.-18.2. (Sa-Sa) TW Valle Maira (S/B/ZS-)
Ausschreibung in den CN 11/12 2016, Ruedi Kehrli, 079 666 64 77

Sektion 11.2. (Sa) Piz Titschal (S/B/L)
Von St.Martin (Obersaxen) steigen wir via Wassmen und der Vorderalp in gut 4 Std auf den Piz Titschal (2550m). Die Tour weist keine nennenswerten Schwierigkeiten auf. Die 1220 Hm ver-

langen aber eine gewisse Grundkondition.
Treffpunkt Am Tourenstart um 8:30, Reise mit PW
Ausrüstung Skitourenausrüstung mit LVS, Verpflegung aus Rucksack
Zeitrahmen 4 Std, Höhendiff. 1220 Hm, Karten LK 1213 (Trun)
TL Erwin Suter, 043 833 98 93, 079 327 34 66
Anmeldung bis 8.2. unter http://touren.sac-albis.ch/
Weitere Infos online verfügbar.

Sektion 12.2. (So) Pizzo d'Era N Flanke (S/A/ZS+)
Von der Lukmanierstrasse starten wir über Piano nach Stabbio Vecchio. Von dort in SW in eine Mulde zu P.1919 und von da über Toroi di sotto wo in W die Gipfelmulde ansteigt. Vor der Bocchetta d`Era gehen wir in einem weiten Bogen links auf den Gipfel. Bei sicheren Schneeverhältnissen wählen wir die direktere Variante steil nach Brönich hinauf und SW zum Ri di Gana Rossa und direkt auf den Gipfel (2618m). 970 Hm Aufstieg bei beiden Varianten. Eventuell Anreise am Vortag.
TL Roger Hofstetter, 043 818 70 40, 079 273 05 67
Anmeldung bis 11.2. unter http://touren.sac-albis.ch/

Sektion 14.2. (Di) FaBe-Bouldertraining (K, Kurs/4b - 7a)
Familienbegeisterte Eltern mit ihren Kindern trainieren gemeinsam.
Treffpunkt Knonauer Boulderhöhle um 18:30
Ausrüstung Finken Zeitrahmen 70 Min
TL Detlef Braun, 043 333 92 20, 078 843 27 04
Anmeldung bis 13.2. unter http://touren.sac-albis.ch/

Senioren 15.2. (Mi) Stöcklichrüz (S/C/WS)
Skitour gemeinsam mit SAC Hoher Rohn. Aufstieg: Willerzell 890m - P.908 Heller - Summerig 1187m - Gruebhöchi 1290m - Rest. Gueteregg 1287m. Hm: 400, Abfahrt: Stöcklichrüz 1248m - Diebis Hütten 1085m - Gigerli - P.901 - Zug 759m - Schweigriti - Abnet 531m - Tschuepis - Lachen Bhf 417m. Aufstieg: 830 Hm. Bahn/Postauto: Zürich HB ab 7:43, Wädenswil ab 8:09, Willerzell an 8:51. Lachen ab 15:30/15:46/16:00/16:30, Zürich HB an 16:12/16:17/16:42/17:12. Entscheid Durchführung: Anruf an TL am Vorabend ab 17:15.
Treffpunkt Wädenswil, im Zug nach Einsiedeln um 8:03.
TL Claude Andres, 044 780 27 78, 077 402 32 06
Anmeldung bis 14.2. unter http://touren.sac-albis.ch

Sektion **15.2. (Mi) Wildspitz (Mittwochabend Firabig-Sprint) (S/B/WS)**
Ab Dorf Steinerberg «direttissima» Richtung Wildspitz. Über offene Wiesen und einigen Waldstücken zur Obhegkapelle. Schlussspurt über den Gipfelhang zum Restaurant Wildspitz. Abfahrt «direttissima» oder mehrheitlich auf der Strasse.

Treffpunkt	Steinenberg um 15:30, Reise mit ÖV
Ausrüstung	Standard Skitourenausrüstung, leichter Rucksack
Hilfsmittel	Gute Stirnlampe (für Abfahrt)
Zeitrahmen	2 Std, Höhendiff. 960 Hm
Karten	Lk 1151 (Rigi), 235 (Rotkreuz)
TL	Markus Nussbaumer, 041 761 79 46
Anmeldung	bis 13.2. unter http://touren.sac-albis.ch/

Senioren **16.2. (Do) Glattegrat (S/B/WS)**
Von der Bergstation Luftseilbahn Dallenwil-Niederrickenbach Aufstieg über Brisenhaus zum Glattegrat in ca 4 Std. Abfahrt über Chrüzhütten zurück nach Niederrickenbach.

Treffpunkt	Talstation LSB Dallenwil-Niederrickenbach um 8:30, Reise mit PW
Ausrüstung	Kompl. Skitourenausrüstung, Verpflegung aus dem Rucksack
Höhendiff.	ca. 1000 Hm, Karten LK 1171/245S
TL	Pedro Kerber, 044 713 00 13, 079 395 55 90
Anmeldung	bis 14.2. unter http://touren.sac-albis.ch/

Jugend (JO) **16.2. (Do) Bouldertraining in Adliswil (P/ABC)**
Jeden zweiten Donnerstag (ausserhalb der Schulferien) treffen wir uns in der Boulderhalle Adliswil (www.climbing.ch) zum gemeinsamen Training. Beginn: jeweils 19:00, bis rund 20:00 oder wie lange die Kraft reicht. Jeder kann mitbouldern, Anmeldung ist nicht nötig.

TL	Beat Braem, 078 680 18 90

Senioren **17.2. (Fr) Winterwanderung um Sörenberg (W/B/T2)**
Auf markierten Winterwanderwegen geniessen wir abseits vom Pistenrummel die Umgebung von Sörenberg. Route: Von Sörenberg Platz aufwärts über Schwendili - Totmoos zur Glaubenbielen-Passstrasse. Auf dieser hinunter zum Schönenboden und dann hinauf zum Rest. Schlund zur Mittagsrast. Danach wieder hinunter nach Sörenberg Platz, auf der Gegenseite hoch und auf dem Panoramaweg westwärts bis Sonnenbergli, dann hinunter nach Sörenberg Post. Wanderzeit ca. 4¾ Std, Distanz 14 km, Auf- und Abstiege je ca. 600 Hm. Winterausrüstung, Schuhiseli, Stöcke. Affoltern a.A. ab 7:08, Zürich HB ab 6:39. Rückkehr Affoltern a.A. an 17:52, Zürich HB 18:21. Anmeldung auch telefonisch. Auskunft über Durchführung am Vortag von 16 - 18 Uhr.

TL	Doris Jezler, 044 700 00 06, 076 495 28 74
Anmeldung	bis 15.2. unter http://touren.sac-albis.ch/

Senioren **18.2.-25.2. (Sa-Sa) TW Skitourenwoche Dolomiten 2 (S/B/WS)**
Tourenwoche ausgebucht

TL	Claude Andres, 044 780 27 78, 077 402 32 06, (mit BGF)

Sektion **18.2. (Sa) Schiberg (S/A/ZS+)**
Unweit vom Ufer des Wägitalersees starten wir unseren Aufstieg zum Stall von Aberli und weiter nach Alp Hohfläschen. Wir drehen über den langen Steilhang (36° auf 250 Hm) hinauf auf die Schüdwest-Schulter und über diese zum hinteren Schiberggipfel (2043m). Abfahrt auf der Aufstiegsroute.

Höhendiff.	1110 Hm, Karten LK 236S (Lachen), 1153 (Klöntal)
TL	Martin Widmer, 041 544 17 90, 079 669 65 06
Anmeldung	bis 16.2. unter http://touren.sac-albis.ch/

Sektion 18.2. (Sa) Rothenturm-Ahoren-Biberbrugg (SS/B/WT2)

Anspruchsvolle Schneeschuh-Tour. 5 Std, 700 Hm. Via Herrenwald steigen wir hoch zur Ruchegg und steil hinauf auf den Ahoren (1358 m). Auf dem Grat geht es nun, stets steil hinab und hinauf, über Samstageren, Hundwileren bis zum Katzenstrick (1053m). Danach nach Bennau (882m) und nach Biberbrugg.

TL Stephan Imhof, 044 767 16 82, 079 610 77 05
Anmeldung bis 15.2. unter http://touren.sac-albis.ch/
Weitere Infos online verfügbar.

Sektion 19.2.-25.2. (So-Sa) TW Splügen (S/B/WS+)

In der Region um Splügen gibts eine grosse Anzahl von sehr schönen, einfach zu besteigenden Skigipfeln mit 1000-1400 Hm Aufstieg und entsprechendem Abfahrtsgenuss auf meist unverspurten Hängen. Wir logieren im sehr gediegenen Hotel Bodenhaus mit Halbpension, Hallenbad und Sauna für CHF 123.-/Tag. Max. 9 Teilnehmer. Anmeldung möglichst bis 10. Januar.

Ausrüstung Skitourenausrüstung
Karten LK 257 S (Safiental), 267 S (San Bernardino)
TL Paul Zimmermann, 041 500 12 50, 079 733 98 11
Anmeldung bis 1.2. unter http://touren.sac-albis.ch/

Sektion 19.2. (So) Fluebrig (S/A/ZS+)

Vom Ende des Wägitalersees (912m) steigen wir durch den Wald zum Fusse der Nordflanke des Berges. Via die Alp Fluebrig erreichen wir den Verbindungsgrat zwischen Turner und Fluebrig Diethelm auf rund 2035m wo wir ein Skidepot errichten. Die letzten rund 50 (fakultativen) Höhenmeter nehmen wir zu Fuss in Angriff.

Treffpunkt Parkplatz Gasthof Au, Wägitalersee um 8:00, Reise mit PW
Ausrüstung Neben Standard-Skitourenausrüstung gehören je nach Verhältnissen Harscheisen und Steigeisen mit in den Rucksack.
Zeitrahmen 5 Std, Höhendiff. 1200 Hm
Verpflegung aus demRucksack, Karten LK 1153, 246 S
TL Christin Kehrli, 079 821 63 16
Anmeldung bis 17.2. unter http://touren.sac-albis.ch/

Senioren 20.2.-27.2. (Mo-Mo) TW Schneeschuh-TW Zernez (SS/B/WT2 - WT3)

Abwechslungsreiche Tagestouren im Unterengadin / Ofenpass / und Münstertalgebiet. Auswahl entsprechend den Verhältnissen. Gehzeit 4–5½ Std im Seniorentempo. Unterkunft im bewährten

Unsere Kompetenz: Kundenmaurerarbeiten

Bär Baulogistik AG

8926 Hauptikon
T 044 764 11 47
www.baerag.ch

Hotel Spöl in Zernez. Kosten CHF 700.- im Einzel- und CHF 630.- im Doppelzimmer, inkl. HP, Marschtee und Saunabenützung. Teilnehmerzahl beschränkt auf 12 Personen. Ausrüstung: SS-Ausrüstung inkl. LVS, Lawinenschaufel und -sonde. Weitere Infos folgen nach der Anmeldung direkt vom TL. Anmeldungen nur über das Tourenportal oder brieflich an Roger Tharin, Industriestr. 30, 8112 Otelfingen.

Treffpunkt im Hotel Spöl, Zernez um 12:15
Ausrüstung Schneeschuhausrüstung inkl. LVS, Lawinenschaufel und -sonde. Schuhiseli für den Fall von Eisglätte
TL Roger Tharin, 044 844 10 59, 079 221 20 19
Anmeldung bis 21.1. unter http://touren.sac-albis.ch/

Sektion **21.2. (Di) FaBe-Bouldertraining (K, Kurs/4b - 7a)**

Familienbegeisterte Eltern mit ihren Kindern trainieren gemeinsam.

Treffpunkt Knonauer Boulderhöhle um 18:30
Ausrüstung Finken Zeitrahmen 70 Min
TL Detlef Braun, 043 333 92 20, 078 843 27 04
Anmeldung bis 20.2. unter http://touren.sac-albis.ch/

Senioren **22.2. (Mi) Mittwochwanderung (W/C/T1)**

Die Tour fällt aus mangels TourenleiterIn

Senioren **23.2. (Do) Chaiserstuel ab Bannalp (S/B/ZS-)**

Skitour im Gebiet der Bannalp (OW), mit Fernblick zu bekannten Gipfeln wie z. B. Ruchstock, Uri-Rotstock, Schwalmis, Brisen usw. Wir fahren mit der Luftseilbahn LFCh von Oberrickenbach 903m zur «Chrüzhütte» 1713m. Weiter geht's über die Alp «Räckholteren» 1885m zur Bannalper Schonegg 2250m; nun über den Rücken direkt auf den Gipfel des Chaiserstuels 2400.4m. Für die 690 Hm und die Distanz von 5 km werden wir etwas mehr als 3 Stunden benötigen. Abfahrt entlang der Aufstiegsroute. Sofern es die Verhältnisse erlauben, fahren wir über 1500 Hm bis ins Tal zur LFCH-Talstation «Fell», 903m ab. Verpflegung: Aus dem Rucksack. Skitouren-Ausrüstung komplett. Max. 11 TeilnehmerInnen, LK 245 und S1191.

Treffpunkt in Luzern: Im ZB-Zug Luzern ab 8:10, Gl. 13
Fahrplan Affoltern a. A. ab 7:08 bzw. Zürich HB ab 7:04
Billett lösen Oberrickenbach Talstation LFCH
TL Jakob U. Blickenstorfer, 044 761 36 32, 079 473 14 60
Anmeldung bis 20.2. unter http://touren.sac-albis.ch/

Alle **24.2. (Fr) 20:00 Ämtler Stamm im Restaurant Weingarten**
Untere Bahnhofstrasse 8, 8910 Affoltern, im Sitzungszimmer Obergeschoss

Sektion **25.2.-26.2. (Sa-So) Dreizehntenhorn (S/C/WS)**

Zwei Gipfel mit super Aussicht zu den Walliser 4000-er, welche zum greifen nah sind! 1.Tag: Von Turtig mit der Luftseilbahn nach Unterbäch. Von hier geht es weiter mit den Liftanlagen zu unserem Anfellplatz auf 2400m. In gemütlichem Tempo steigen wir durch Schwarzus Tälli dem Ginalshorn 3027m entgegen, ca. 2½ Std. Auf der Abfahrt geniessen wir die herrlichen Hänge, am Schluss via Pisten hinunter zu unserer Unterkunft bei Brand. 2. Tag: Wiederum mit den Liften hoch. Zuerst flach durchqueren wir das Seefeld, bevor es steiler zum Augstbordgrat hoch geht. Am Schluss zu Fuss, erreichen wir das aussichtsreiche Dreizehntenhorn 3052m. Nach der Gipfelrast, bei welcher wir genügend Zeit haben die Gipfel von Bietschhorn, Weisshorn und vielen mehr zu bestaunen, fahren wir entlang dem Aufstiegsweg zurück nach Unterbäch. Kosten: CHF 370.- exkl. An-Abreise, Bahnen und Unterkunft. Bitte beachte die AGB auf www.alpenbergfuehrer.ch.

Reisekosten CHF 370.- exkl. An-Abreise, Bahnen und Unterkunft.

TL Patrick Violetti, 044 761 22 88, 079 457 37 78, dip. Bergführer
Anmeldung bis 17.2. unter http://touren.sac-albis.ch/

Sektion 26.2. (So) Rottällihorn (S/A/ZS-)
Von Realp die Fahrstrasse nach Vorder Schweig. Nun je nach Verhältnissen Sommer-oder Winterroute um das Gatscholaegg herum auf den Stelliboden. Über weite kuppierte Hänge südwestwärts aufsteigen. Etwa bei Punkt (2500müM./bis hierher wie Tälligrat), rechtsabdrehen und über eine weite Ebene auf das gut sichtbare Rottällihorn zuhalten. Von links her über einen meist verwächteten Ostgrat zum Gipfelsteinmann auf 2913m.
Treffpunkt Bhf Affoltern a.A. um 6:30, Reise mit PW
Ausrüstung Tourenski, Felle, LVS, Harscheisen
Zeitrahmen 4 Std Aufstieg, Höhendiff. 1400 Hm
Verpflegung aus dem Rucksack, Karten LK 1231, 1251, 255 S, 265 S
Reisekosten CHF 40 für Mitfahrer
TL Markus Grob, 079 915 20 53
Anmeldung bis 25.2. unter http://touren.sac-albis.ch/

Sektion 28.2. (Di) FaBe-Bouldertraining (K, Kurs/4b - 7a)
Familienbegeisterte Eltern mit ihren Kindern trainieren gemeinsam.
Treffpunkt Knonauer Boulderhöhle um 18:30
Ausrüstung Finken, Zeitrahmen 70 Min
TL Detlef Braun, 043 333 92 20, 078 843 27 04
Anmeldung bis 27.2. unter http://touren.sac-albis.ch/

Voranzeigen

Senioren 1.3. (Mi) Blüemberg (S/B/ZS+)
Gemeinsam mit SAC Hoher Rohn. Juwel der Skiberge in der Zentralschweiz, einfacher Aufstieg, grandiose Abfahrt von 1800 Hm, nach Muotathal hinunter. Aufstieg über Lidernenhütte 1727m - S Chli Chaiser P.1962 - Blüemalpeli P.2097 - Blüemberg 2405m. Höhenmeter: 680, Aufstieg: ca. 3 Std, Autos am Bhf Schwyz parkieren. Bahn: Zürich HB ab 7:35, Zug ab 8:05, Schwyz ab 8:33, Sisikon an 8:42. Mit Posttaxi nach Chäppeliberg, mit Seilbahn nach Gitschen (Lidernenhütte), 1716m. Mit Postauto zurück nach Schwyz. Postauto: Muotatal ab 14:18/15:18/15:48/16:18 - Wädenswil an 15:54/16:54/17:31/17:54. Max. 12 Teiln. Entscheid Durchführung: Anruf an TL am Vorabend ab 17:15.
Treffpunkt Bhf Sisikon um 8:41, Reise mit ÖV
TL Claude Andres, 044 780 27 78, 077 402 32 06
Anmeldung bis 28.2. unter http://touren.sac-albis.ch/

Jugend (JO) 2.3. (Do) Bouldertraining in Adliswil (P/ABC)
Jeden zweiten Donnerstag (ausserhalb der Schulferien) treffen wir uns in der Boulderhalle Adliswil (www.climbing.ch) zum gemeinsamen Training. Beginn: jeweils 19:00, bis rund 20:00 oder wie lange die Kraft reicht. Jeder kann mitbouldern, Anmeldung ist nicht nötig.
TL Beat Braem, 078 680 18 90

Sektion 3.3. (Fr) Höch Pfaffen - Muotathal (S/B/WS+)
Attraktive Skisafari mit Beginn im Schächental und Ende im Muotathal. Anfahrt mit ÖV und Seilbahn nach Spiringen/Ratzi. Aufstieg zum Gampergrätli, Abfahrt zum Dürrseeli und Aufstieg zum Höch Pfaffen (2459m). Abfahrt mit kurzem Gegenanstieg über Matten und Hürital nach Moutathal.
Ausrüstung Normale Skitourenausrüstung.

TL Anita Diener, 079 487 89 11
Anmeldung bis 1.3. unter http://touren.sac-albis.ch/

Sektion 4.3. (Sa) Winterhorn (S/B/WS)
Prächtige Aussichtswarte auf 2661m über dem Urserental.
Ausrüstung normale Skitourenausrüstung
Zeitrahmen 4 Std Aufstieg / 1 Std Abfahrt, Höhendiff. 1200 Hm
Karten LK 255 S / 1231, Verpflegung aus dem Rucksack
TL Alice Rieder, 079 373 03 10
Anmeldung bis 1.3. unter http://touren.sac-albis.ch/

Sektion 5.3. (So) Rautispitz (S/B/WS+)
Vom Berggasthaus Obersee via Grapplistafel. Über die sehr steile Stufe tragen wir die Skis kurz. Nach der Rautialp wird das Gelände wieder offener und wir erreichen den Gipfel über den Südgrat. Abfahrt auf einer der beiden Varianten.
Treffpunkt nach Absprache, Reise mit PW
Ausrüstung Skitourenausrüstung komplett, Verpflegung aus Rucksack
Zeitrahmen 4 Std für den Aufstieg, Höhendiff. 1300 Hm
Reisekosten gemäss Reglement
TL Manuel Nabholz, 044 951 18 44
Anmeldung bis 3.3. unter http://touren.sac-albis.ch/

Sektion 5.3. (So) Pizzo Pesciora (ohne Gipfel) (S/A/ZS)
Von Ronco auf dem Sommerweg durch den Wald, dann weiter über die Alpe di Pesciora und in offenem, hügeligem Gelände nach Löite dei Piani. Anschliessend in ordwestlicher Richtung über steile Hänge zum Pesciora-Gletscher. Bei sicheren Verhältnissen kann die nächste Steilstufe direkt überwunden werden. Sicherer ist die westliche Umgehung des halbrunden Felsriegels. Das Tagesziel ist beim Skidepot auf ca. 2900m. Der Gipfel mit den Kletterstellen II ist nicht Bestandteil der Tour. Abfahrt auf der gleichen Route oder ausweichend in die weiten Hänge unterhalb des Pizzo Rotondo. Am westlichen Rand der Alpe di Pesciora, dort wo die beiden Bäche durch den Felsriegel fliessen ist ein perfekter Durchgang, um dann spätestens bei Buco del Dartü wieder in die Aufstiegspur zu gelangen.
Treffpunkt Ronco um 6:00, Reise mit ÖV
Hilfsmittel Stirnlampe, Verpflegung aus Rucksack
Zeitrahmen 5 Std, Höhendiff. 1700 Hm, Karten Lk 1251, 265
TL Markus Nussbaumer, 041 761 79 46
Anmeldung bis 1.3. unter http://touren.sac-albis.ch/

Sektion 6.3.-10.3. (Mo-Fr) TW Freiburger Alpen (S/B/WS+)
Ausschreibung in den CN 11/12 2016

Sektion 16.3. (Do) 120. Generalversammlung
TL Markus Bürgin, 044 768 24 43, 079 290 84 46

Sektion 20.3.-24.3. (Mo-Fr) TW Skitourenwoche Gr. Venediger (S/B/WS)
Ausschreibung in den CN 11/12 2016

Sektion 31.3. (Fr) Seilkurs (K/C)
TL Ruedi Kehrli, 079 666 64 77

Jugend (JO) 13.4.-17.4. (Do-Mo) Bouldern in Foutainbleau (K/ABC/3a - 7a)
Fontainebleau, kurz Bleau, ist ein weltbekanntes Bouldermekka 50 km südlich von Paris. In dem

riesigen Wald sind die einzelnen Gebiete wild verstreut. Über die hoffentlich schönen Ostertage können alle, vom Anfänger bis zum Crack, an den einzelnen Blöcken abrocken. Übernachten werden wir auf einem Camping bei Milly-la-Forêt, von wo aus alle Gebiete in wenigen Autominuten gut erreichbar sind. Die Kosten betragen CHF 220.- Die näheren Informationen werden nach der Anmeldung bekannt gegeben. Bitte schreibt bei der Anmeldung, ob ihr ein Zelt (#Personen), Crashpad und Auto (#Personen) zur Verfügung stellen könntet.

TL Theo Schmidberger, 056 664 23 81, 079 479 50 03
Beat Braem
Anmeldung bis 12.4. unter http://touren.sac-albis.ch/

Sektion 14.4.-17.4. (Fr-Mo) Münstertal für alle (S/ABC/L - S-)
Ausschreibung in den CN 11/12 2016

Sektion 14.4.-16.4. (Fr-So) Allalinhorn, Fluchthorn (S/C/WS)
Ausschreibung in den CN 11/12 2016

Sektion 22.4.-23.4. (Sa-So) Kletterkurs Eseltritt (Kurs/ABC)
TL Jonas Spillmann, 079 385 22 09

Sektion 6.5. (Sa) Bikekurs (MTB, K/C)
TL Ruedi Kehrli, 044 764 14 42, 079 666 64 77

Senioren 15.5.-19.5. (Mo-Fr) TW Segeln & Wandern Lago Maggiore (W/B/T2)
Mit der «Babaluscia», einer Najad 331 (Länge 9.98m, Breite 3.26m, Verdrängung 5.3 To), segeln wir ab Locarno von einem Ort zum andern und lernen dabei die Schönheiten rund um den Lago Maggiore kennen. Wir übernachten in idyllischen Hotels und geniessen die italienischen Spezialitäten. Am Vormittag, bei eher schwachem Wind, wandern wir auf alten Wegen, z.B. der Via Roma durch Kastanienwälder zu abgelegenen Siedlungen und aussichtsreichen Gipfeln. Nach der Siesta kommt die «Inverna», so heisst der Thermikwind von der Po-Ebene hin zu den Bergen. Auf dem See macht's dann Spass: Wir kreuzen hin und her oder wir segeln vor dem Wind Richtung Norden. Dazwischen finden wir Zeit zum Schwimmen. Das nachstehende Wunsch-Programm muss den Wind- und Wetterverhältnissen vor Ort angepasst werden.

Treffpunkt Locarno um 11:00, Reise mit ÖV
TL Peter Heusi, 044 764 00 05, 079 685 04 39
Anmeldung bis 31.3. unter http://touren.sac-albis.ch/
Weitere Infos online verfügbar.

BOA SEIT 1986
BÜCHI OPTIK AFFOLTERN GMBH
CH-8910 AFFOLTERN A.A.
TELEFON 044 761 29 19
WWW.IHROPTIKER.CH
IhrOptiker.ch

Sektion 18.5.-27.5. (Do-Sa) TW Kalymnos Kletterwoche (K/B/4c - 6a+)
Kalymnos. Klettern unter der griechischen Sonne in der schönen Ägäis. Die grosse Auswahl an abwechslungsreichen Routen in exzellentem Fels in einer eindrücklichen Landschaft machen aus der Insel Kalymnos ein unvergessliches Kletterparadies. Von einfachen Routen bis zu spektakulären überhängenden Klettereien an Sintersäulen hat es alles, was das Kletterherz begehrt. Wir werden auch das herrlich warme Meer geniessen und uns von der griechischen Küche verwöhnen lassen. Da wir mit Rollern «Scooter» unterwegs sind braucht jeder Fahrer einen gütigen Auto- oder Motorradführerschein. Weitere Details nach Absprache.
Treffpunkt nach Vereinbarung
Unterkunft 2 Bettzimmer Appartement mit Dusche/WC, Übernachtungskosten: ca. 35 Euro das Doppelzimmer
Reisekosten Flug ca. CHF 450.-, Billett lösen: jeder selber: «Edelweiss»
TL René Püntener, 044 821 56 94, 079 662 42 31
Anmeldung bis 1.5. unter http://touren.sac-albis.ch/

Sektion 20.5. (Sa) Kletterkurs: Vorstieg und Umlenken (Kurs)
Du brauchst eine Auffrischung oder bist erst in der Halle geklettert? An diesem Kurs erlernst du das Sichern und klettern im Vorstieg. Ebenfalls wie eine Umlenkung gefädelt wird. Voraussetzung für diesen Kurs sind Kenntnisse im sichern, evt. ein Hallengrundkurs. Kosten CHF 175.- exkl. An-Abreise. Bitte beachte die AGB auf www.alpen-bergfuehrer.ch.
TL Patrick Violetti, 044 761 22 88, 079 457 37 78, dip. Bergführer
Anmeldung bis 19.5. unter http://touren.sac-albis.ch/
Weitere Infos online verfügbar.

Sektion 27.5.-18.6. (Sa-So) Trekking im kontrastreichen Peru: Cusco, Machu Picchu, Cordillera Blanca und Callejón de Conchucos 2016 (P, Exk/C)
Nach kurzem Aufenthalt in Cusco und Machu Picchu reisen wir nach Huaraz in die Cordillera Blanca wo das Trekking der Reise beginnt. Im Tal von Conchucos haben wir die Möglichkeit, die Cordillera Blanca zu entdecken.. Jede Tagesetappe zaubert andere, fantastische Ausblicke auf die von ewigem Eis und Schnee bedeckten 6000er. Nicht nur Naturerlebnisse warten auf uns, sondern auch Begegnungen und Kontakte mit der einheimischen Bevölkerung. Trekking mit Wanderungen und technisch leichter (fakultat.) Bergbesteigung vom Nevado Ishinca (5530m) in Peru. Geführt durch Jonas Lambrigger, Bergführer und Geograf mit umfangreicher Peru- und Südamerikaerfahrung. Kleingruppe max.10 Personen. Übernachtungen in Hotels, bei Einheimischen und 1x im Zelt. Detailprogrogramm verlangen bei info@jonaslambrigger.ch.
TL Jonas Lambrigger, 079 685 50 37, dipl. Bergführer
Anmeldung bis 30.1. unter http://touren.sac-albis.ch/
Weitere Infos online verfügbar.

Sektion 27.5.-3.6. (Sa-Sa) TW Kalymnos Kletterwoche (K/A/5a - 6a+)
Eine wunderschöne Insel, sie liegt im östlichen Ägäischen Meer. Das Klima lädt schon im Frühling zum Klettern und zum Baden ein. Die bestens abgesicherten Kletterrouten versprechen Klettervergnügen pur. Wir sind mit Rollern unterwegs, ein gültiger Töffausweis ist für den Fahrer Voraussetzung. Die Küche auf der Insel ist vorzüglich. Weitere Details nach Absprache.
Treffpunkt nach Vereinbarung
Unterkunft 2 Betten Appartement mit Dusche/WC, Übernachtungskosten: ca. 35 Euro das Doppelzimmer
Reisekosten Flug ab Zürich ca. CHF 450, Billett lösen: jeder selber
TL Peter Saxer, 079 407 16 75
Anmeldung bis 15.3. unter http://touren.sac-albis.ch/

Sektion 17.6.-18.6. (Sa-So) Hochtourenkurs (Eiskurs) mit Anwendungstour (Kurs)
TL Marek Polacek, 041 340 17 03, 079 489 35 21, (mit BGF)

Sektion 10.7.-14.7. (Mo-Fr) TW Grimsel-Gauli-Rosenlaui (H/B)
Wir durchqueren eine urige Gegend, vom Grimsel zur Rosenlaui. 1. Tag: Vom Grimsel Hospiz entlang dem Stausee zur Lauteraarhütte, 4 Std. 2. Tag: Gaulihütte via Hubelhorn 3244m.8 Std. Gehzeit. 3. Tag: Hangendgletscherhorn 3291m zurück zur Gauihütte, ca. 7 Std. Gehzeit. 4. Tag: Dossenhütte via Ränfenhorn 3259m, 6 Std. Gehzeit. 5. Tag: Abstieg nach Rosenlaui, 3 Std. Kosten: CHF 1290.- inkl. Unterkunft mit HP, exkl. An-Abreise, Taxi, Bahnen und Getränke. Bitte beachte die AGB auf www.alpen-bergfuehrer.ch, hier findest du auch alle Infos zur Tour.
TL Patrick Violetti, 044 761 22 88, 079 457 37 78, dip. Bergführer
Anmeldung bis 9.7. unter http://touren.sac-albis.ch/
Weitere Infos online verfügbar.

Sektion 15.7.-16.7. (Sa-So) Lernen Mehrseillängen-Routen zu klettern: Grundlagen und Anwendungstour - Susten (P, Kurs/C/4a)
TL Jonas Lambrigger, 079 685 50 37, (mit BGF)

Sektion 29.7.-1.8. (Sa-Di) TW FABE Tessin Mehrseillängen (Kurs)
Warteliste wird geführt
TL Patrick Violetti, 044 761 22 88, 079 457 37 78, dip. Bergführer

Sektion 2.8.-5.8. (Mi-Sa) TW FABE Tessin (Kurs)
Für Kinder zwischen 5 und 12 Jahren in Begleitung mit mindestens einem Elternteil bzw. einer erwachsenen Person. Wir werden im Maggiatal Einseillängentouren klettern. Meistens werden wir am Morgen getrennt etwas Neues lernen, am Nachmittag können wir zusammen mit den Kindern das neu Erlernte ausprobieren. Vorkenntnisse im Klettern sind keine nötig, aber auch Erfahrene sind willkommen. Fehlendes Material kann ich besorgen, ausser Kletterfinken. Übernachten werden wir im Zelt auf dem Camping in Tenero, dieser liegt am See und lädt am Abend zu einem kühlenden Bad ein. Kosten inkl. Halbpension, exkl. Anreise und Fahrten im Gebiet: SAC Albis Mitglieder CHF 690.- für max. 3 Personen. Gäste CHF 940.- für max. 3 Personen. Jede weitere Person CHF 150.- Bitte beachte die AGB auf www.alpen-bergfuehrer.ch.
TL Patrick Violetti, 044 761 22 88, 079 457 37 78, dip. Bergführer
Anmeldung bis 24.6. unter http://touren.sac-albis.ch/

Senioren 6.8.-10.8. (So-Do) TW Bergwandern im Unterwallis (W/B/T4)
TL Jean-Pierre Hauser, 055 612 29 51, 078 639 88 48

Jugend (JO) 13.8.-19.8. (So-Sa) TW Ki-Ju Lager (K/ABC/4a - 7a)
TL Kurt Badertscher, 052 394 25 25, 079 409 52 72, (mit BGF)
Patrick Violetti

Sektion 19.8.-20.8. (Sa-So) Lernen Mehrseillängen-Routen zu klettern: Grundlagen und Anwendungstour - Susten (P, Kurs/C/4a)
TL Jonas Lambrigger, 079 685 50 37, (mit BGF)

Senioren 21.8.-27.8. (Mo-So) TW Tourenwoche Bergell Süd (H/B/WS+)
Die diesjährige TW führt uns ins südliche Bergell, einer prächtigen, primär felsigen Granit-Landschaft. Gute Kondition ist nötig (T4 und T5). Bergführer Patrick Violetti, TL Balthasar Christoffel. Reise mit ÖV.
Ausrüstung Sommerhochtourenausrüstung, Liste folgt.
Karten LK 278, 1296, Billett löst der TL
TL Balthasar Christoffel, 044 737 27 57, (mit BGF)
Anmeldung bis 30.6. unter http://touren.sac-albis.ch/
Weitere Infos online verfügbar

Senioren 27.8.-2.9. (So-Sa) TW Vorarlberg - Tirol (W/C/T3)
TL Hansruedi Schmid, 044 710 03 64, 079 577 57 47

Senioren 24.9.-30.9. (So-Sa) TW Stubaitaler Wanderwoche (W/B/T2)
TL Jakob U. Blickenstorfer, 044 761 36 32, 079 473 14 60

Sektion 7.10.-14.10. (Sa-Sa) TW Korsika Kletterwoche (K/A/5a - 6b)
TL Peter Saxer, 079 407 16 75

Sektion 8.10.-29.10. (So-So) Bhutan - Trekking und Kulturreise (W/A/T4)
Lingshi-Laya-Gasa Trekking (20 Tage). Trekkingroute: Paro - Lingshi - Laya - Gasa. Dieses beliebte Trekking führt uns von Paro in die Nähe der hohen Berge Bhutans. Aussergewöhnliche Flora und Fauna wird uns inmitten der Bergwelt des Himalayas begeistern. Ein Höhepunkt des Trekkings ist sicher das Camp auf rund 4000m direkt vor dem schönen Berg Jhomolhari mit seiner beeindruckenden Höhe von über 7300m. Wir wandern durch kleine Bergsiedlungen und treffen immer wieder auf Nomaden die hier leben. Dank wunderschöner Berglandschaften, aussergewöhnlich klaren Sternenhimmeln und viel Ruhe werden wir dieses Trekking trotz den körperlichen Anstrengungen als Erholung für Geist und Seele empfinden.
TL Markus Bürgin, 044 768 24 43, 079 290 84 46
Doris Buergin
Anmeldung bis 30.5. unter http://touren.sac-albis.ch

Sektion 21.10.-12.11. (Sa-So) Spektakuläres Nordwestargentinien: Genussvolle Aktiv-Natur- und Kultur-Erlebnisreise 2017 (P, Exk/C
Argentinien ist wegen des Tangos und der Gauchos der Steppen Patagoniens weltbekannt. Der unbekannte, wilde und spektakuläre Norden Argentiniens lockt mit seiner landschaftlichen und kulturellen Vielfalt: Schmucke Kolonialstädte, dampfender Urwald in den Yungas, Salzwüsten auf 3500-4000m, schneebedeckte Vulkane zwischen 6000-7000m, die extrem trockene und karge argentininische Atacamawüste (Puna, Kaktuslandschaften, Weinanbaugebiete und Inkapfade. Aktivrundreise mit Wanderungen und technisch leichter Bergbesteigung von einem 5500er (fakultativ). Geführt durch Jonas Lambrigger, dipl.Bergführer und Geograf mit umfangreicher Argentinien- und Südamerikaerfahrung. Kleingruppe max. 9 Personen. Unterkünfte in Hotels und bei Einheimischen. Eine Zeltnacht auf einem Salzsee! Detailprogramm unter info@jonaslambrigger.ch verlangen.
TL Jonas Lambrigger, 079 685 50 37, dipl. Bergführer
Auskunft Fotos, Infos: www.jonaslambrigger.ch
Anmeldung bis 31.3. unter http://touren.sac-albis.ch/
Weitere Infos online verfügbar.

Sektion 18.11.-10.12. (Sa-So) Spektakuläres Nordwestargentinien: Genussvolle Aktiv-Naturerlebnisreise mit leichtem 6000er 2017 (P, Exk/C)
Siehe Ausschreibung vom 21.10.-12.11. Statt eines 5500er wird ein leichter 6000er bestiegen (fakultativ).
TL Jonas Lambrigger, 079 685 50 37, dipl. Bergführer
Anmeldung bis 31.3. unter http://touren.sac-albis.ch/
Weitere Infos online verfügbar.

Unsere Nähe.
Unsere Bank.

Vor Ort sein und sich persönlich kennen – das ist Wertschätzung und Vertrauen. Wir nehmen uns Zeit und gehen auf Ihre Bedürfnisse und Wünsche ein. Individuelle Beratung, individueller Service.

Für Sie sind wir da.

Clientis
Sparcassa 1816

www.spc.clientis.ch

TOURENBERICHT

Lopper 28.10./4.11 · Weissenstein 1.11./4.11.

Auszug aus dem Tourenportal

Datum	Wochentag	Tourbezeichnung	**Tourenleiterin/Tourenleiter**
28.10.2016	Freitag	Lopper aufwärts	**Elisabeth Spillmann**
04.11.2016	Freitag	Lopper aufwärts II	**Elisabeth Spillmann**
01.11.2016	Dienstag statt Mittwoch	Weissenstein	**Felix Weiss**
04.11.2016	Freitag	Weisenstein II	**Felix Weiss**

Was die Ergänzung II im Titel der Tourbezeichnung erahnen lässt bestätigt der Einführungstext in den Tourendetails: Infolge der langen Warteliste führt die Tourenleiterin/der Tourenleiter die Tour ein zweites Mal durch. Zudem hat Felix die Tour Weissenstein I aufgrund der besseren Wetterprognose von Mittwoch auf Dienstag vorverschoben. So viel Engagement und Flexibilität ist schon bemerkenswert und verdient Anerkennung. Herzlichen Dank Elisabeth und Felix! Dadurch kam ich trotz Verhinderung am ersten Termin doch noch in den Genuss der Weissensteinwanderung am letzten schönen Tag vor dem Regen- und Kälteeinbruch. Es lohnt sich also, ab und zu im Tourenportal unserer Sektion http://touren.sac-albis.ch/ das aktuelle Tourenangebot anzusehen. Nach dem Motto «ein Bild sagt mehr als tausend Worte» lasse ich die Fotos von Hans Heierli (Lopper I) und Jean-Pierre Hauser (Weissenstein II) für sich sprechen.

Peter Knabenhans

Oben; kein zertretener Pilz, sondern ein Erdstern. Unten: Gipfelrast Chrummhorn. *Fotos Lopper: Hans Heierli*

Oben: windige Gipfelrast auf dem Balmfluechöpfli. Unten: auf dem Weg durch die Verenaschlucht zur Einsiedelei.
Fotos Weissenstein: Jean-Pierre Hauser

LETZTE SEITEN

Gratulationen

65 Jahre
01.01.1952, Guntern Andreas, Isenbergstrasse 11A, 8913 ottenbach
03.01.1952, Steger Lucia, Am Zopfbach 15, 8804 Au ZH
16.01.1952, Bapst Bruno, Via Padrus 3, 7141 Luven
17.01.1952, Baumann Johannes, Rychenbergstrasse 185, 8400 Winterthur
25.01.1952, Zellweger Emil, Nellweg 13, 5018 Erlinsbach
02.02.1952, Breitenmoser Peter, Via Saliciolo 3, 6598 Tenero
09.02.1952, Steinmann Otto, Im Grund 10, 8910 Affoltern am Albis
12.02.1952, Ackermann Friederike, Gladbachstrasse 77, 8044 Zürich
25.02.1952, Brunner Peter, Winzerstrasse 9, 8964 Rudolfstetten

70 Jahre
29.01.1947, Meier Ulrich, Wydlerweg 25, 8047 Zürich
14.02.1947, Frick-Wüthrich Elisabeth, Tömlimatt 9, 8926 Kappel am Albis

75 Jahre
01.01.1942, Küng Willy, Wannerstrasse 22/Wg. 26, 8045 Zürich
04.01.1942, Lüthi Walter, Leuweli, 6083 Hasliberg-Hohfluh
13.01.1942, Bächi Kurt, Finsterrütistrasse 31, 8134 Adliswil
13.01.1942, Tharin Roger, Industriestrasse 30, 8112 Otelfingen
01.02.1942, Tschofen Peter, Alte Landstrasse 75, 8803 Rüschlikon
16.02.1942, Balk Peter, Albisriederstrasse 388, 8047 Zürich
24.02.1942, Wiederkehr Walter, Im Baumgarten 12, 8908 Hedingen

80 Jahre
09.01.1937, Ritzmann Walter, Ebertswilerstrasse 6, 8915 Hausen am Albis
15.02.1937, Elmer Ernst, Usterstrassse 86, 8600 Dübendorf
21.02.1937, Dober Ruedi, Seestattstrasse 1, 8852 Altendorf

85 Jahre
06.01.1932, Betschart Marcel, Höhenweg 20, 8714 Feldbach
11.02.1932, Huber Werner, Allmendstrasse 20A, 8925 Ebertswil

90 Jahre
19.01.1927, Böck Walter, Sagiweg 9, 8915 Hausen am Albis
27.01.1927, Vlasak Helen, Brandschenkestrasse 80, 8002 Zürich
26.02.1927, Hämmerli Samuel, Birrächerstrasse 18, 8966 Oberwil-Lieli

91 Jahre
29.01.1926, Dudli Werner, Faltschenstrasse 47, 3713 Reichenbach i.K.

92 Jahre
12.02.1925, Halder Hans, General-Willestrasse 127, 8706 Feldmeilen

93 Jahre
27.01.1924, Maurer Alfred, Zelgliweg 5, 8309 Nürensdorf
31.01.1924, Müller Walter, Alterszentrum Laubegg, Hegianwandweg 16, 8045 Zürich

96 Jahre
04.01.1921, Reifler Paul, Diggelmannstrasse 31, 8047 Zürich

«Man steigt den grünen Berg des Lebens hinauf,
um oben auf dem Eisberge zu sterben.» *Jean Paul*

Unsere neuen Mitglieder

Janusch Anja, 8001 Zürich · Fürer Martin, 8001 Zürich · Vock Myrta, 8906 Bonstetten
Vock René, 8906 Bonstetten · Husy-Soldini Adriana, 8907 Wettswil am Albis
Zimmermann Andrea, 8953 Dietikon · Brügger Stefan, 8050 Zürich-Oerlikon
Jouault Frederic, 8912 Obfelden · Günthardt Sonderegger Anna, 8912 Obfelden
Wigger Jakob, 8914 Aeugst am Albis · Bänziger Stefan, 8934 Knonau
Bänziger-Tobler Nadia, 8934 Knonau · Dingeldein Thomas, 8914 Aeugstertal

Hinschiede

Meyer Gottfried, *wohnhaft gewesen an der Langenmattstrasse 3, 8617 Mönchaltorf, gestorben am 19. Juni 2016 im Alter von 85 Jahren.*

Böhlen Gaby, *wohnhaft gewesen an der Nidelbadstrasse 1, 8038 Zürich, gestorben am 17. November 2016 im Alter von 85 Jahren.*

Wir bitten euch, unserer Kameradin und unserem Kameraden ein ehrendes Andenken zu bewahren und entbieten den Angehörigen unser herzliches Beileid.

Mehr Farbe in unseren Clubnachrichten!

Mehr Werbewirksamkeit für Ihre Inserate!

Mehr Beachtung bei den Leserinnen und Lesern!

Drei Gründe für ein Farbinserat in unseren Clubnachrichten!

Ab dieser Ausgabe wird auch der Inhalt der Clubnachrichten farbig gedruckt. Dies ermöglicht Ihnen, den Auftritt mit Farbinseraten zu verstärken.

Wir bieten Ihnen neu vier Möglichkeiten vordefinierter Inseratgrössen: 1/1-, 1/2-, 1/3- und 1/4-Seite.

Wir danken allen Inserenten für die Unterstützung und das Engagement für den SAC Am Albis.

Verlangen Sie die neue Mediakarte bei Gino Francescutto, inserate@sac-albis.ch, oder unter cn@sac-albis.ch.

Fotorätsel

Wie heisst dieses tief verschneite Dorf? Foto: zVg

Zur Sache mit dem Weihnachtsmann

Wir von «Winter Wunderland» haben ja einen unglaublich guten Kontakt zum Weihnachtsmann und können euch Kindern schon sagen, dass der Weihnachtsmann ein heldenhafter Kerl mit super Rentieren ist. Allerdings sind die Rentiere – bis auf den Zustand, dass sie am Weihnachtsabend fliegen können – ganz normale und liebe Tiere. Mit den Geschenken zu Weihnachten ist das so, dass der Weihnachtsmann sich in einem sogenannten Subraumkontinuum bewegen kann. Das ist für uns Menschen fast so wie Magie. Es ist eine andere Welt, die mit seinen bestimmenden Parametern eigentlich nur ein wenig verschoben ist. Der Weihnachtsmann kann sich also parallel zu unserer Zeit aufhalten und wann er möchte in unsere Zeit eintreten. Er kann in aller Ruhe allen Kindern der Welt die Geschenke ausliefern. Am Nordpol hat er einen Haupteingang in die andere Zeit und kann sich von dort aus an jeden Ort der Welt zu jeder Zeit, die er möchte bringen lassen. Er braucht seinen Rentieren nur die Zeit zu sagen und schon geht's los! Wichtig ist natürlich, dass es der 24. Dezember ist, damit die Rentiere auch fliegen können. Dazu sagt er eine Uhrzeit und den Namen des Kindes, welches er beschenken möchte und schon rauschen die Rentiere mit ihm los. Er braucht natürlich auch nur einige Geschenke auf einmal mitzunehmen, da er ja zu jeder Zeit wiederkommen kann. Jetzt passiert allerdings etwas, von dem der Weihnachtsmann selbst uns noch nicht erzählt hat, wie er das hinbekommt. Er kommt durch den Schornstein oder das Heizungsrohr und steht schon im Wohnzimmer. Das sei sein Geheimnis sagt er und er würde es niemandem erzählen. Na gut, das respektieren wir natürlich. Zugegeben ist es nach wie vor eine Meisterleistung; auch wir denken, dass er das nicht allein schaffen kann, aber er hat eben viele Elfen und Kobolde, die ihm helfen an seiner Seite.

Wer hat's gesagt?

«Die Menschen stolpern nicht über Berge, sondern über Maulwurfshügel.»

Edmund Hillary, Konfuzius, Ingmar Bergman, Jean Paul (Auflösung beim Impressum)

Hüttenreservationen

Treschhütte SAC, Gurtnellen (32 Plätze)

Reservationen:
Hüttenchefin Franziska Kunz-Waser, 041 887 14 07
info@treschhuette.ch, www.treschhuette.ch

Bächlitalhütte SAC, Guttannen (75 Plätze)

Reservationen:
Hüttenwirtin Erna Schuler, 033 973 11 14
info@baechlitalhuette.ch, www.baechlitalhuette.ch

Eseltritt, Clubhaus Ibergeregg (total 52 Plätze)

01.01. - 07.01.	besetzt
14.01. - 15.01.	besetzt
21.01. - 22.01.	besetzt
27.01. - 29.01.	besetzt
03.02. - 05.02.	besetzt
11.02. - 12.02.	besetzt
18.02. - 25.02.	besetzt
25.02. - 01.03.	besetzt
02.03. - 05.03.	besetzt
10.03. - 12.03.	besetzt
17.03. - 19.03.	besetzt

Reservationen:
Werner Angst, Dachlissen 56, 8932 Mettmenstetten, Telefon 044 767 12 47
info@eseltritt.ch, www.eseltritt.ch

Aktuelle Reservationsliste auf www.eseltritt.ch

Luftseilbahn Handeck-Gerstenegg

Telefon 033 982 31 24 oder 033 982 30 11

Redaktions- und Inserateschluss CN 3/4 2017:
Redaktionelle Beiträge und Tourenberichte: 1. Februar 2017 (cn@sac-albis.ch)
Inserate: 4. Februar 2017 (inserate@sac-albis.ch)

Impressum

Redaktion/Layout	Robert Schnyder, Unterdorfstrasse 37, 5612 Villmergen, 056 664 30 38, 079 507 08 59, cn@sac-albis.ch
Erscheinung	6-mal pro Jahr
Sektionspräsident	Markus Bürgin, Grundrebenstrasse 52, 8932 Mettmenstetten, 044 768 24 43 markus.buergin@sac-albis.ch
Adressänderungen	Christina Brun-Caduff, Schulstrasse 13, 8952 Schlieren, 056 633 39 58, christina.brun-caduff@sac-albis.ch
Kassier	Walter Graf, Waldweg 9, 6033 Buchrain, 041 440 34 23, walter.graf@sac-albis.ch
Inserate	Gino Francescutto, Im Bänz 7, 8902 Urdorf, 043 455 95 70, 079 426 04 56, inserate@sac-albis.ch
Druck/Versand	Weiss Druck, Obere Bahnhofstrasse 5, 8910 Affoltern am Albis, 058 200 57 06 Die verwendeten Papiere der Clubnachrichten sind FSC-zertifiziert
Bank IBAN Nr.	CH82 0900 0000 8000 8250 9, SAC Sektion Am Albis, Affoltern am Albis
Postcheck Sektion	80-8250-9, Veteranenkasse: 80-10188-4
Internet	Sektion: www.sac-albis.ch. Zentralverband: www.sac-cas.ch

Auflösungen Bildrätsel: Maloja. «Wer hat's gesagt?»: Konfuzius.

WINTERERLEBNISSE DIE FREUDE MACHEN
WIR HABEN DIE AUSRÜSTUNG DAZU

Bergsport ist eine lebenslange Leidenschaft.
Alles, was Sie brauchen, finden Sie bei Bächli Bergsport:
Die grösste Auswahl von Bergsportartikeln in der Schweiz,
sportliche Beratung, wegweisenden Service und faire Preise.

BÄCHLI BERGSPORT AG
Eichenstrasse 2
8808 Pfäffikon
Tel. +41 55 415 88 10
pfaeffikon@baechli-bergsport.ch

ONLINESHOP
www.baechli-bergsport.ch

BÄCHLI
BERGSPORT

Post CH AG
SAC Am Albis

AZB
CH-8910 Affoltern a.A.

PP / Journal
CH-8910 Affoltern a.A.

Mit Umtauschgarantie

bei Nichtgefallen!

Scott Superguide 88 *für 899.-*
Movement Vertex *für 999.-*
K2 Wayback 96 *für 1099.-*

Inkl. Bindung und Fell, frei kombinierbar.
Mit colltex-, Pomoca- oder Contour- Fellen
G3-, Dynafit-, Diamir- oder Marker-Bindung.

Alles aus der kommenden Saison 2016/17
Über 60 weitere Modelle im Laden verfügbar.

WWW.RUEDI-BERGSPORT.CH
Top Sortiment – Kompetente Beratung – Tiefe Preise

Birmensdorferstr. 55 | 8004 Zürich | Tel. +41 (0)44 241 58 52

RUEDI BERGSPORT